Bearbeiter: Fritz K l a u k e , Koblenz

O r i g i n a l - P o s t v e r t r a g

zwischen der Kgl.Dänischen und Fürstlich Thurn und Taxischen General-Postdirection dd Copenhagen den 27. November 1842.
Mit Ratifikatorium vom 23. Januar 1843
Kasten 2 Fach Nr. 2 des Fürstl.Th & T - Zentralarchivs Regensburg.

Die Königlich Dänische Generalpostdirection beurkundet hiermit: daß, nachdem der zwischen dem Fürstlich Thurn und Taxischen Ober-Post-Commissair Gottlieb Voigt und dem Königlich Dänischen Kammerherrn und Postdirector Georg Hermann Monrad, Ritter des Dannebergordens, als den beiderseitigen bevollmächtigten Commissairen, verabredete und am 27ten November vorigen Jahres abgeschlossenen Postvertrag des wörtlichen Inhalts:

Nachdem die Königlich Dänische Generalpostdirection zu Kopenhagen und die Fürstlich Thurn und Taxische Generalpostdirection zu Frankfurt a/M. sich in vorausgegangenen Mittheilungen über die Zweckmäßigkeit verständigt, Ihnen unter dem 28ten März zu Kopenhagen abgeschlossenen Vertrag einer gemeinschaftlichen Revision zu unterziehen namentlich die Taxen der in und durch die beiderseitigen Postgebiete gehenden Correspondenzen nach den gegenwärtigen Verhältnissen zu regulieren und durch Entfernung des Frankirungszwanges, soweit derselbe nicht erforderlich ist, den Briefwechsel so viel als möglich zu erleichtern und zu fördern, haben Dieselben zu diesem Behuf als Commissarien ernannt:

die Königlich Dänische Generalpostdirection, mit Allerhöchster Genehmigung, den Königlich Dänischen Herrn Kammerherrn und Postdirector Georg Hermann Monrad, Ritter des Dannebergordens,
die fürstlich Thurn und Taxische Generalpostdirection den Herrn Ober-Post-Commissair Gotlieb Voigt, Chef des Fürstlichen Ober-Postamts in Hamburg,

welche nachdem sie sich durch gehörige Vollmachten gegenseitig legitimiert unter Vorbehalt Allerhöchster und höchster Genehmigung über folgende Punkte übereingekommen sind:

§ 1

Zur Erleichterung und Beförderung des Briefwechsels sichern sich beide Hohe Post Administrationen zu, im Bereiche Ihrer Postanstalten jeden Frankirungszwang, soweit ihn nicht bestehende Verhältnisse nöthig machen, zu entfernen.

§ 2

Die Länder und Gegenden im Bereiche des Fürstlich Thurn und Taxisschen Postwesens, aus und nach welchen unbeschränkte Frankirungsfreiheit in den Königl. Dänischen Staaten bestehen soll, sind folgende:

A Diejenigen Deutschen Bundesstaaten, deren Postwesen unter Fürstlich Thurn und Taxischer Verwaltung steht und welche auf der Beilage A aufgeführt sind.
B Das Großherzogthum Baden
C Das Königreich Baiern mit dem dazu gehörigen Rheinkreise(Rheinbaiern)
D Die Königl. Preußischen Provinzen Westfalen, Kleve, Berg und Nieder - rhein, selbst den Preußischen Postdistricten in Thüringen und den unter Preußischer Post-Administration stehenden Fürstenthümern Anhalt, Waldeck und Birkenfeld
E Das Königreich Sachsen
F Die ganze Schweiz
G Das Königreich Belgien, sammt den Holländischen Provinzen Limburg und Luxemburg.

§ 3

Die Fürstlich Thurn und Taxische Generalpostdirection verpflichter sich für die gesammte Correspondenz zwischen Dänemark und Frankreich eine unbeschränkte Frankirungsfreiheit zu vermitteln und zu dem Ende den für

unfrankirte Briefe aus Dänemark nach Frankreich nach bestehenden Francozwang bis Hamburg, im Einverständnis mit der Königl. Französischen Post-Administration abzustellen, insofern die Königl. Dänische Generalpostdirection nach den Beobachtungen und Berechnungen, welche darüber ohne Verzug angestellt werden sollen, Ihrem Interesse angemessen finden wird, der in Frankreich geltenden Portovergütungspreise nach einem Durchschnittsbetrage beizutreten. Diejenige Correspondenz, welche Königlich Dänische Postanstalten vom Auslande in eigenen Kartenschlüssen zur Weiterbeförderung nach Frankreich empfangen, soll ohne Unterschied dieselben Vortheile genießen, als ob sie in dem Grenzorte, wo sie in die Königlichen Staaten eintritt, entsprungen wäre. Sie unterliegt daher nur dem Francozwange bis Eintritt in die Königlich Dänischen Staaten. Sollte von den betreffenden auswärtigen Staaten auch die Abstellung dieses Francozwanges gewünscht werden, so verpflichtet sich die Fürstliche Post-Administration zur Vermittlung unter der ebenerwähnten Voraussetzung der Portovergütung nach einem Durchschnittsbetrage.

§ 4

Die Correspondenz für welche bestehenden Verhältnisse zufolge der bisherige Grenzfrankirungszwang noch beibehalten werden muß, sind:

A Die Briefe nach und aus Spanien, Portugal und den dazu gehörigen Inseln und Kolonien.

B Alle über Französische und Belgische Häfen seewärts zu versendende Briefe (ausgenommen die Insel Korsika und die Französische Besitzung Algerien in Afrika, welche in der Frankirungsweise dem Festlande von Frankreich gleichgestellt werden).

C Alle Briefe nach und aus den K.K. Oesterreichischen Staaten und ganz Italien, sowie auch den Ländern und Gegenden deren Correspondenz durch Oesterreichische oder Italienische Postanstalten befördert werden muß.

§ 5

Die Fürstlich Thurn und Taxische Generalpostdirection theilt, nun Behuf der Vollziehung des gegenwärtigen Vertrags, der Königlich Dänischen Postdirektion die in den Beilagen A - K hierneben angehefteten Briefporto-Tarife des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamts in der freien Stadt Hamburg (als des Auswechslungspunktes der beiderseitigen Correspondenz) für die in § 2, 3 und 4 genannten Länder und Gegenden mit, wonach der Erhebung und Vergütung des Portos in dem vom Publikum verlangten Frankaturfällen bei den Königlich Dänischen Postanstalten Statt finden wird.

In Ansehung der Correspondenz zwischen Dänemark und Frankreich bleibt für die bezahlten Briefe nach und für die unbezahlten Briefe aus Frankreich der fürstlicherseits unter dem 12ten Junius 1832 mitgetheilte Tarif in Kraft sammt dem in der Beilage F enthaltenen Progressionstabelle.

§ 6

Die Fürstlich Thurn und Taxische Generalpostdirection verbindet sich, die Königlich Dänische Generalpostdirection unverzüglich davon in Kenntnis zu setzen, wenn der jetzt noch bestehende Frankirungszwang nach mehreren Ländern und Gegenden aufgehoben werden sollte, so wie auch die Correspondenz aus und nach Dänemark an allen Portomoderationen und anderen Vortheilen sogleich Antheil nehmen zu lassen, welche auf den fürstlichen Postcoursen in der Folge sich noch darbieten mögten.

§ 7

Die Königlich Dänische Generalpostdirection theilt Ihrerseits, zum Behufe der Vollziehung des gegenwärtigen Vertrages, in der hier angehängten Beilage L, der fürstlichen Post-Administration den Briefporto-Tarif des Königlichen Oberpostamts in der freien Stadt Hamburg für die gesammten Königlich Dänischen Provinzen mit, in folge dessen die Fürstliche Generalpostdirection nicht nur die unter Ihrer Verwaltung stehenden Postanstalten zur richtigen Berechnung vollständiger Francatur anweisen, sondern auch benachbarte Postanstalten, wo nicht ein nothwendiger Francozwang hindert, zur Einführung einer beliebigen frankirten oder unfrankirten Versendungsweise, zum Vortheil der Correspondenz aus und nach den Königlich Dänischen Staaten, zu vermögen sich angelegen seyn lassen wird.

§ 8

Die Fürstlich Thurn und Taxische Generalpostdirection verpflichtet sich, alle Correspondenz, welche sich auf Ihren Cursen für die Königlich Dänischen Staaten darbieten, auf dem die schnellste Beförderung gewährenden dem Königlich Dänischen Oberpostamte in Hamburg zuzuführen uns ausschließlich an dasselbe ausliefern zu lassen.

§ 9

Gleichermaßen verpflichtet sich die fürstlich Thurn und Taxische Generalpostdirection, während der Jahreszeit, wo die zwischen Königlich Dänischen und Königlich Norwegischen Häfen bestehende Dampfschiffahrt im Gange ist, die auf den fürstlichen Postcursen vorkommende Correspondenz nach Norwegen, so wie auch nach Gothenburg und den in der Nähe dieser Stadt gelegenen Oertern, als Allingsnas, Skarn, Lidkjöbing, Mariestadt, Sköfde Kjö und Fallkjöbing(sofern nicht von den Absendern auf der Adresse ausdrücklich eine andere Route verlangt wird) an denjenigen Posttagen,an welchen die Königlich Dänischen Postcurse sich an den Abgang der Norwegischen Dampfschiffe anschließen, auf Hamburg zu leiten und ausschließlich an das dortige Königlich Dänische Oberpostamt abliefern zu lassen, auch überhaupt diese Correspondenz nach und von Norwegen und der Westküste von Schweden auf die Route durch Dänemark an allen den Vortheilen und Begünstigungen Theil nehmen zu lassen, welche durch gegenwärtigen Vertrag für die Correspondenz nach und aus Dänemark selbst sich ergeben.

§ 1o

Die Königlich Dänische Generalpostdirection sichert der Fürstlich Thurn und Taxischen Post-Administration zu, die zur Beförderung auf den fürstlichen Postcursen und den Königlichen Staaten sich darbietende Correspondenz, wovon jedoch alle das Dänische Gebiet transitirende geschlossenen Briefpakete fremder Postanstalten ausdrücklich angenommen werden, unter den Bedingungen ausschließlich dem Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamt in Hamburg ausliefern zu lassen, daß Königlich Dänischerseits überhaupt zu deren Versendung der Weg über Hamburg gewählt werde und daß die fürstlichen Postcurse derselben eine gleich schnelle oder schnellere Beförderung und zu gleichen oder minderen Taxen zu gewähren vermögen, als auf den Cursen anderer Postanstalten. Unter den für die Fürstlichen Postcurse geeigneten Briefe werden verstanden:

A Die für den auf der Beilage A angegebenen Fürstlich Thurn und Taxischen Postverwaltungsbezirk,
B Für Belgien, sammt den holländischen Provinzen Luxemburg und Limburg,
C Für Frankreich, Spanien, Portugal, sammt den Inseln und Kolonien dieser Staaten,
D Für Baiern, Baden und die Schweiz,
E Für sämmtliche Italienische Staaten, für das Fürstenthum Lichtenstein, die Wallachai, Moldau, Türkei, Jonische Republik, Griechenland, Egypten und die Barbareskenstaaten,
F Für Böhmen und sämmtliche darüber hinausliegenden K.K.Oesterreichischen Staaten.

§ 11

In Betreff der Königlich Preußischen Provinzen Westfalen, Kleve-Berg und Niederrhein, nebst den Preußischen Postdistrikten in Thüringen und den unter Königlich Preußischer Postverwaltung stehenden Fürstenthümern Waldeck und Birkenfeld, wohin die Correspondenz aus dem Königreiche Dänemark bis jetzt auf den Fürstlichen Postcursen befördert werden,behält sich die Königlich Dänische Generalpostdirection vor, die dahin bestimmte Correspondenz auf den Fürstlichen Postcursen , oder auf anderen Wege befördern zu lassen, je nachdem es dem Königlich Dänischen Interesse angemessen erscheinen wird.

§ 12

In Ansehung der Correspondenz für das Königreich Sachsen, die Fürstenthümer Anhalt und die daran grenzenden Königlich Preußischen Distrikte, wohin gegenwärtig das Fürstliche Oberpostamt in Hamburg nur Mittwoch und Sonnabend auf directem Wege Briefe befördert, behält sich die Königlich Dänische Generalpostdirection Ihren Entschluß wegen der Auslieferung

für den Fall bevor, daß durch Vermehrung der bestehenden Fürstlichen Postcurse den aus Dänemark in Hamburg ankommenden Briefen täglich eine vortheilhaftere Beförderung gewährt werden könne, als auf den Cursen anderer Postanstalten.

§ 13

Das Porto der auf den Fürstlich Thurn und Taxischen Postcursen in Hamburg ankommenden und eine Grenzfrancozwange unterliegenden Correspondenz, so wie auch der Briefe aus den fürstlichen Lehens-Post-bezirke, wird in Uebereinstimmung mit den, in den angehängten Beilagen A und K enthaltenen Tarifen, mit Anwendung der in der Beilage A enthaltenen Thurn und Taxischen Gewichtsprogression und das Porto der aus Frankreich kommenden Correspondenz nach dem Fürstlicherseits unter dem 12ten Junius 1832 mitgetheilten Tarife, sammt dem in der hier angehefteten Beilage E enthaltenen Supplemente und der (Beilage F) beigefügten Progressionstabelle angesetzt. Das Porto der aus den übrigen Staaten und Gegenden ankommenden Briefe wird lediglich nach Maßgabe des darauf haftenden ausländischen Porto, mit Zuschlag des Taxischen Grenzporto in dem zu Hamburg gangbaren Münzfuße berechnet werden und zwar gleichfalls mit Anwendung der in der Beilage A enthaltenen Thurn und Taxischen Gewichtsprogression.

§ 14

Das Königlich Dänische Oberpostamt und das Fürstlich Thurn und Taxische Oberpostamt in der freien Stadt Hamburg werden sich die auszuwechselnden Briefe mit besonderer Correspondenzkarte begleitet ausliefern, in welchen Stückzahl und Betrag des tarifmäßigen Porto und Franco notirt ist. Aus diesen Karten das ireditirende Bureau am Schlusse eines jeden Monats eine Abrechnung aufzustellen, deren Saldo das debitirende Bureau binnen der nächsten 14 Tage zu berichtigen verbunden seyn soll.

§ 15

Zur Bethätigung Ihrer Bereitwilligkeit den Briefverkehr zu erleichtern und zu fördern, verzichtet die fürstliche Generalpostdirection für die Zukunft auf den sogenannten Agio- oder Paßschilling, welcher bis jetzt auf die Taxe eines jeden unfrankirten Briefs geschlagen wird.

§ 16

Beide Post-Administrationen, von dem Verlangen beseelt, die freundschaftlichen Verhältnisse, welche von jeher zwischen Ihnen bestanden, ferner zu unterhalten und dauerhaft zu befestigen, versprechen sich von Allem was das beiderseitige Interesse fördern oder demselben nachtheilig seyn könnte, einander in Kenntnis zu erhalten und zu allen Einrichtungen, welche sich der Erleichterung, Verbesserung und Vermehrung der bestehenden Postverbindungen in der Folge als nützlich und dem allgemeinen Postinteresse förderlich darstellen mögten, gern die Hand zu bieten, insoweit solches mit den localen Interessen und mit Ihren anderweitigen Verträgen vereinbar seyn wird.

§ 17

In Berücksichtigung des guten Einverständnis und der gegenseitigen Zuneigung ertheilt die Königlich Dänische Generalpostdirection der Fürstlich Thurn und Taxischen Post-Administration die Zusicherung, Ihr in der Auslieferung der aus Dänemark abgehenden Correspondenz in allen Fällen, den Vorzug vor anderen concurrirenden Postanstalten zu widmen, wo die Fürstlichen Postcurse gleich oder größere Vortheile in Hinsicht auf Schnelligkeit in der Beförderung und auf Ermäßigung der Taxen darbieten, wie die einer andern Postanstalt, so lange dies mit den anderweitigen Interessen des Königlich Dänischen Postwesen zu vereinbaren seyn möchte. Die Königlich Dänische Generalpostdirection wird in solchen Fällen, wo das Königliche Interesse eine Abweichung erheischen mögte, die Fürstlich Thurn und Taxische Generalpostdirektion zeitig von der beabsichtigten Veränderung in der Auslieferung der Correspondenz in Kenntnis setzen.

§ 18

Königlich Dänischerseits wird das in der Convention vom 27ten März 1819 auf den Grund der Wiener-Congreß-Akte en erkannte Recht der Fürstlich Thurn und Taxischen Post-Administration bestätigt, Ihre Brief-und Zei -

tungs-Packete zwischen Lübeck und Bergedorf über Nusse und Hamfelde, eben so wie im Jahre 1803 geschehen, durch eigene Postritte hin und her befördern zu lassen.

§ 19

Nachdem eine Veränderung in den Fürstlich Thurn und Taxischen Postcursen von und nach Hamburg die Ausübung dieser, § 18 näher bezeichneten, Gerechtsame momentan nicht als zweckdienlich erscheinen läßt, so genehmigt die Königlich Dänische Generalpostdirection, daß diese Gerechtsame eines Durchgangs Fürstlicher Posten durch Königlich Dänisches Gebiet in dem Umfange, worin sie bisher ausgeübt worden, von der Route zwischen Lübeck und Bergedorf über Hamfelde auf die neuerbaute Kunststraße zwischen Lübeck und Hamburg über Oldesloe dergestalt übertragen werden, daß der fürstlichen Post-Administration überlassen bleibe, auf vorher der Königlich Dänischen Generalpostdirection zu machende Anzeige, sich nach Conventenz der einen oder der anderen Route zur Beförderung der Lübecker Post zu bedienen. Dieses Zugeständnis wird von der Königlichen Generalpostdirection unentgeldlich ertheilt und zwar auf die unter § 22 stipulierte Dauer dieses Vertrages. Sollte jedoch die Fürstliche Post-Administration in den Fall kommen, die gleichzeitige Benutzung beider Routen zu eigenen Postritten und damit eine Erweiterung der hergebrachten Gerechtsame zu bedürfen, so ertheilt dazu die Königliche Generalpostdirection Ihre Einwilligung, jedoch nur unter der Bedingung einer für die Route über Oldesloe jährlich zu entrichtenden Recognition von Fünfzig Reichsbankthalern Courant und zwar auf die Dauer des jedesmaligen Vertrages.

§ 2o

Für den Fall, daß die Fürstlich Thurn und Taxische Generalpostdirection in der Folge eine Communication des fürstlichen Postamts zu Lübeck mit Lüneburg auf der Route über Ratzeburg, Mölln, Büchen und Lauenburg, vortheilhaft finden sollte, wird Königlich Dänischerseits die Bereitwilligkeit zugesichert, die fürstlichen Brief und Zeitungspakete aus und nach Lübeck durch die auf dieser Route vorhandenen Königlich Dänischen Postcurse gegen ein billiges näher zu bestimmendes Transitporto, mitbefördern zu wollen.

§ 21

Die Königlich Dänische Generalpostdirektion behält sich in Betreff der Bestellung der in Hamburg ankommenden Briefe für die Stadt Altona von Seiten des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamtes in Hamburg Ihr Recht vor und wird, wenn eine andere Veranstaltung angemessen befunden werden sollte, deshalb das Erforderliche mit der Fürstlichen Generalpostdirection einleiten.

§ 22

Dieser in duplo ausgefertigte Vertrag tritt mit dem 1sten Mai 1843 in Wirksamkeit, nachdem zuvor die Ratification der beiderseitigen Hohen Behörden ausgewechselt worden und bleibt für die nächsten fünf Jahre unwiderruflich. Nach Ablauf dieser Frist soll aber derselbe so lange als stillschweigend prolongirt gelten bis die Aufkündigung desselben von dem einen oder den anderen Theile ein Jahr vorher erfolgt ist, - jedoch hiervon ausgenommen die §§ 15, 18 und 21, welche zu immerwährenden Zeiten in Kraft bleiben.

So geschehen zu Kopenhagen am 27ten November 1842

gez. H. Monrad gez. G. Voigt

uns zur Ratification vorgelegt worden ist, haben wir mit Allerhöchster Genehmigung diesem Vertrage seinen ganzen Inhalte nach unsere Ratification ertheilt. Wir genehmigen und bestätigen also den vorerwähnten Vertrag in allen und jeden einzelnen Puncten und Bestimmungen und gelo-

ben, auf die Befolgung desselben an unserem Theile genau halten zu wollen.

Urkundlich unserer Unterschrift und des beigedruckten Generalpostdirections Siegels

So geschehen Kopenhagen, den 23ten Januar 1843

Königlich Dänische Generalpostdirection

gez. Danneskjold-Lamsoe gez. Winge

gez. v. Jessen

B e i l a g e n.

A Briefporto - Tarif von Hamburg nach dem Fürstlich Thurn und Taxischen Lehens Postbezirke

B Briefporto - Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Ober-Postamts in Hamburg nach dem Großherzogtum Baden

C Briefporto - Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Ober-Postamtes in Hamburg nach dem Königreich Baiern

D Briefporto - Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Ober-Postamtes in Hamburg nach dem Königreich Belgien und nach den Königlich Holländischen Provinzen Limburg und Luxemburg

E Supplement zu dem Briefporto-Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Ober-Postamts in Hamburg nach und aus Frankreich

F Progressions Tabelle zu dem Briefporto-Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamts in Hamburg nach und aus Frankreich

G Briefporto - Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamts in Hamburg für die Korrespondenz zwischen dem Königreich Dänemark und den Königlich Preußischen Provinzen Westfalen, Kleve-Berg und Niederrhein, nebst den Fürstenthümern Waldeck und Birkenfeld und den Königlich Preußischen Postanstalten in Thüringen.

H Briefporto - Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamts in Hamburg nach der Schweiz

I Briefporto - Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamts in Hamburg nach denjenigen Ländern und Gegenden wohin die Briefe bis zu einem Grenzpunkte frankirt werden müssen

K Taxen der unter Francozwang in Hamburg ankommenden Briefe

L Briefporto - Tarif des Königlich Dänischen Oberpostamts in Hamburg nach den Königlich Dänischen Staaten

Beilage A

Verzeichnis
der jenigen Deutschen Bundesstaaten, deren Postwesen unter Thurn und Taxischer Verwaltung steht.

1. Die freie Stadt Frankfurt a/M (Sitz der Fürstlichen General-Postdirektion)
2. Großherzogtum Hessen - Darmstadt
3. Herzogtum Nassau
4. Landgrafschaft Hessen-Homburg mit der dazugehörigen Herrschaft Meisenheim auf dem linken Rheinufer
5. Kurfürstentum Hessen
6. Fürstenthum Lippe - Detmold
7. " Schaumburg - Lippe
8. Großherzogtum Sachsen - Weimar - Eisenach
9. Herzogtum Sachsen - Koburg - Gotha
10. Herzogtum Sachsen - Meiningen - Hildburghausen - und Saalfeld
11. Herzogtum Sachsen - Altenburg
12. Von den Fürstenthümern Schwarzburg Rudolstadt und Schwarzburg-Sondershausen nur die obere Herrschaft
13. Fürstenthümer Reuß
14. Königreich Württemberg
15. Fürstenthümer Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen
16. Zu jeder der drei Hansestädte Hamburg, Bremen, Lübeck ein Briefpostamt
    Außerhalb Deutschlands der Kanton Schaffhausen in der Schweiz

Beilage B

Briefporto - Tarif
von Hamburg nach dem Fürstl. Thurn und Taxischen Lehens - Postbezirke
(Anmerkung: Ländernamen wurden abgekürzt gebracht)

Postanstalten	Im Gebiet von	Einfache Brieftaxe	Postanstalten	Im Gebiet von	Einfache Brieftaxe
Aalen	W	13	Barntrup	LD	6
Aldingen	W	14	Battenberg	HD	8
Altendorf a.d.Werra	KH	7	Bebra	KH	7
Almrode(Groß)	KH	7	Beerfelden i.O.	HD	1o
Alpirsbach	W	13	Belnhausen	KH	7
Alsfeld	HD	8	Bensheim	HD	1o
Altenburg	SA	8	Berka a.d.Ilm	SWE	8
Altshausen	W	14	Berka a.d.Werra	SWE	8
Alverdissen	LD	6	B. igheim	W	12
Alzey	HD	1o	Biberach	W	14
Amöneburg	KH	7	Bickenbach	HD	1o
Arnstadt	SS	9	Bieberich	N	1o
Aula Nieder-Ober	KH	7	Biedenkopf	HD	8
Auma	SWE	9	Bingen	HD	1o
Babenhausen	HD	1o	Bi.chhausen	KH	7
Backnang	W	12	Blankenburg	SR	9
Balingen	W	13	Blankenhain	SWE	9
Barchfeld	KH	9	Blaubeuren	W	13

Blaufelden	W	12	Frielendorf	KH	7
Blomberg	LD	6	Fritzlar	KH	7
Böblingen	W	12	Fürfeld	W	11
Bösingfelde	LD	6	Fürfeld bei Alzey	HD	1o
Bopfingen	W	13	Fürth i. Odenwalde	HD	1o
Borken	KH	7	Fulda	KH	9
Brackenheim	W	11	Gaisa	SWE	9
Braubach	N	1o	Gammertingen	HS	13
Breitenbach a.Herzbg.	KH	8	Gedern	HD	9
" (Groß)	SS	9	Gehren	SS	9
Brensbach i.Odenw.	HD	1o	Geislingen	W	13
Brotterode	KH	9	Gelnhausen	KH	9
Buchau	W	14	Gera	Reuß	8
Bückeburg	LS	5	Gerau(Groß)	HD	1o
Büdingen	HD	9	Gernsheim	HD	1o
Buttelstädt	SWE	9	Giessen	HD	8
Buttlow	SWE	9	Gladenbach	HD	8
Butzbach	HD	9	Gmünd(Schwäbisch)	W	12
Cahla(K)	SA	9	Goarshausen(St.)	N	1o
Cahlert(K)	SM	9	Göppingen	W	12
Calmbach(K)	W	12	Gößnitz	SA	8
Calw(K)	W	12	Gotha	SCG	8
Camburg an der Saale(K)	SM	9	Gräfenthal	SM	9
Camp(K)	N	1o	Grebenstein	KH	7
Cannstadt(K)	W	12	Greiz	Reuß	9
Carlshafen(K)	KH	7	Großalmerode	KH	7
Cassel(K)	KH	6	Großbreitenbach	SS	9
Castel(Cassel)b.Mainz	HD	1o	Großenlüder	KH	9
Caub	N	1o	Großgerau	HD	1o
Coburg	SCG	9	Grünberg	HD	8
Crailsheim	W	12	Gundensberg	KH	7
Cranichfeld	SWE	9	Gündelsheim	W	11
Creutzburg	SWE	9	Guntersblum	HD	1o
Darmstadt	HD	1o	Hachenburg	N	1o
Dermbach	SWE	9	Hadamar	N	1o
Detmold	LD	6	Haiger	N	9
Dieburg	HD	1o	Haigerloch	HS	13
Diez	N	1o	Hall in Schwaben	W	12
Dillenburg	N	9	Halsdorf	KH	7
Dischingen	W	13	Hanau	KH	9
Ebersdorf	Reuß	9	Hattersheim	N	1o
Ehingen	W	13	Hechingen	HH	13
Eisenach	SWE	8	Heidenheim an der Brenz	W	13
Eisenberg	SA	9	Heilbronn	W	12
Eisfeld	SM	9	Helsa	KH	7
Eiterfeld	KH	9	Heppenheim	HD	1o
Ellwangen	W	13	Herborn	N	9
Eltville(Elfeld)	N	1o	Herrenberg	W	12
Ems(Bad Ems)	N	1o	Herrenbreitungen	KH	9
Erbach im Odenwald	HD	1o	Hersfeld	KH	7
Eschwege	KH	7	Hildburghausen	SM	9
Esslingen	W	12	Hirschberg b.Schleiz	Reuß	9
Feldstetten	W	13	Hirschberg a.d.Schale	HD	1o
Felsberg	KH	7	Hirschhorn	N	1o
Flörsheim	HD	1o	Hochheim	N	1o
Frankenberg	KH	7	Höchst a.Main	N	1o
Frankfurt a/M.	FSF	9	Höchst i. Odenw.	HD	1o
Freilingen	N	1o	Hofgeismar	KH	7
Freudenstadt	W	13	Holzhausen a.d.U.	N	1o
Friedberg i.d.Wetterau	HD	9	" (Langen-)	LD	6
Friedewald	KH	7	Homburg	KH	7
Friedrichshafen a.B.	W	14	" v.d.Höhe	H-Hbg.	1o
Friedrichsrode	SCG	9	Horb	W	13

Hünfeld	KH	9	Marksuhl	SWE	9
Hungen	HD	9	Meiningen	SM	9
Idstein	N	1o	Meisenheim	H-Hbg.	11
Jena	SWE	9	Melsungen(Milsungen)	KH	7
Jesberg	KH	7	Mengen	W	14
Illingen	W	12	Mergentheim	W	11
Ilm (Stadt-)	SR	9	Metzingen	W	12
Ilmenau	SWE	9	Meuselwitz	SA	8
Ingelheim	HD	1o	Mittelpölnitz	SWE	9
Jorbach	KH	7	Montabaur	N	1o
Isni	W	14	Morschen	KH	7
Kahla(C)	SA	9	Münzingen	W	13
Kahlert(C)	SM	9	Nagold	W	12
Kaltennordheim	SWE	9	Nassau	N	1o
Kalw(C)	W	12	Nastätten	N	1o
Kamburg a.d.Saale(C)	SM	9	Naumburg in Hessen	KH	7
Kamp(C)	N	1o	Neckarthailfingen	W	12
Kannstadt(C)	W	12	Nenndorf	KH	5
Karlshafen(C)	KH	7	Nentershausen	KH	7
Kassel(C)	KH	6	Neresheim	W	13
Kastel(Kassel b.Mainz)	HD	1o	Netra	KH	7
Kaub(C)	N	1o	Neuenburg	W	12
Kaufungen(Ober-)	KH	7	Neuhof bei Fulda	KH	9
Kerstenbeuren	KH	7	" bei Wiesbaden	N	1o
Kirberg	N	1o	Neukirchen in Hessen	KH	9
Kirchberg a.d.Jaxt	W	12	Neustadt an der Haide	SCG	7
Kirchhain	KH	7	" in Hessen	KH	7
Kirchheim unterm Teck	W	12	" an der Orla	SWE	9
Klosterlausnitz	SA	9	Nidda	HD	9
Koburg(C)	SCG	9	Niederaula	KH	7
Königsee	SR	9	Niederingelheim	HD	1o
Königstein	N	1o	Niederlahnstein	N	1o
Krailsheim(C)	W	12	Niederolm(Niederulm)	HD	1o
Kranichfeld	SWE	9	Nürtingen	W	12
Künzelsau	W	12	Oberaula	KH	7
Lahnstein(Nieder-)	N	1o	Oberkaufungen	KH	7
Langen	HD	1o	Oberndorf i. Schwarz.	W	13
Langenburg	W	12	Obernkirchen	KH	5
Langenholzhausen	LD	9	Oberweißbach	SR	9
Langenselbold	KH	6	Ochsenhausen	W	12
Langenschwalbach	N	1o	Oehringen	W	12
Laubach	HD	9	Offenbach a.Main	HD	9
Lauchheim	W	13	Ohrdruf	SCG	9
Laupheim	W	14	Oldendorf(Hess-Oldend.)	KH	6
Lausnitz(Kloster-)	SA	9	Olm(Nieder-)	HD	1o
Lauterbach	HD	9	Oppenheim	HD	1o
Lemgo	LD	6	Ortenburg	HD	9
Leonbronn	W	12	Ostheim v.d.Rhön	SWE	9
Leutenberg	SR	9	Pfalzgrafenweiler	W	12
Leutkirch	W	14	Pfeddersheim	HD	1o
Lich	HD	9	Pfungstadt	HD	1o
Lichtenau	KH	7	Plochingen	W	12
Liebenstein	SM	9	Pösneck	SM	9
Limburg	N	16	Rauschenberg	KH	7
Lobenstein	Reuß	9	Ravensburg	W	14
Lorch	W	12	Reichelsheim i.O.	HD	1o
Lucca(Luckau)	SA	8	Reichensachsen	KH	7
Ludwigsburg	W	12	Reinheim(Rheinheim)	HD	1o
Lüder(Großen-)	KH	9	Renneroth	N	1o
Luizhausen	W	13	Reutlingen	W	12
Mainz	HD	1o	Riedlingen	W	13
Marburg	KH	7	Rinteln	KH	6
Marienberg	N	1o	Rischenau	LD	6

Roda	SA	9
Rodach	SCG	9
Rodenburg	KH	5
Römhild	SM	9
Romrod	HD	9
Ronneburg	SA	9
Rosenthal	KH	7
Rothenburg an der Fulda	KH	7
Rothenburg am Neckar	W	12
Rottweil(Rothweil)	W	13
Rudolstadt	SR	9
Rüdesheim	N	1o
Saalburg	Reuß	9
Saalfeld	SM	9
Sachsenhagen	KH	5
Salmünster	KH	9
Salzungen	SM	9
St.Goarshausen	N	1o
Saulgau	W	14
Schalkau	SM	9
Schellenhausen	HD	9
Schieder	LD	6
Schlangenbad	N	1o
Schleiz	Reuß	9
Schlitz	HD	9
Schlüchtern	KH	9
Schmalkalden	KH	9
Schmöln	SA	9
Schönningbach(Schömberg)	W	12
Schorndorf	W	12
Schotten	HD	9
Schrammberg	W	13
Schwäbisch Gmünd	W	12
Schwalbach	N	1o
Schwalenberg	LD	6
Schwallungen	SM	9
Schweigern	W	11
Schwenningen	W	13
Schwieberdingen	W	12
Seligenstadt	HD	1o
Selbold(Langen-)	KH	9
Selters	N	1o
Sigmaringen	HS	13
Singhofen	N	1o
Soden	N	1o
Sonnenberg	SM	9
Sontra	KH	7
Spaichingen	W	13
Spangenberg	KH	7
Stadthagen	LS	5
Stadtilm	SR	9
Stadtlengsfeld	SWE	9
Steinau	KH	9
Stuttgart	W	12
Sulz am Neckar	W	13
Tambach	SCG	9
Tettnang	W	14
Themar	SM	9
Tiefenort	SWE	9
Treisa(Treysa)	KH	7
Trendelburg	KH	7
Triptis	SWE	9
Tübingen	W	12
Tuttlingen	W	14
Ulm	W	13
Umstadt	HD	1o
Urach	W	13
Usingen	N	1o
Vacha	SWE	9
Vaihingen	W	12
Varenholz	LD	6
Veckershagen	KH	7
Vilbel	HD	9
Volkmarsen	KH	7
Wabern	KH	7
Wahleroth	N	1o
Waiblingen	W	12
Waldenbuch	W	12
Waldkappel	KH	7
Waldmichelbach	HD	1o
Waldsee	W	14
Wallburg	KH	7
Wallendorf	SM	9
Walmeroth(Walmerode)	N	1o
Wanfried	KH	7
Wangen	W	4
Weida(Weyda)	SWE	9
Weilbach	N	1o
Weilburg	N	9
Weimar	SWE	9
Weinsberg	W	11
Weißbach(Ober-)	SR	9
Westuffeln	KH	7
Wetter	KH	7
Wiesbaden	N	1o
Wildbad	W	12
Wilhelmshöhe	KH	7
Wimpfen	HD	11
Wimpfen	W	11
Windecken	KH	9
Witzenhausen	KH	7
Wörrstadt	HD	1o
Wolfegg	W	14
Wolfhagen	KH	7
Worms	HD	11
Würges	N	1o
Wüstenroth	W	12
Wurzach	W	14
Zella	SCG	9
Zeulenroda	Reuß	9
Ziegenhain	KH	7
Zierenberg	KH	7
Zwiefalten	W	13

Anmerkung

1. Die Briefe aus dem Königreich Dänemark nach dem Fürstlich Thurn und Taxischen Lehens Postbezirke können bis zum Bestimmungsorte bezahlt (franco directe oder bis zu einer Zwischenstation, oder auch ganz unbezahlt)versendet werden.

2. Das Porto wird bloß nach dem Gewichte der Briefe berechnet und auf Briefeinschlüsse keine Rücksicht genommen.

3. Die Progression der Brieftaxe nach dem Gewichte ist folgende

bis	$\frac{3}{4}$	Loth	inclusive		einfach
über	$\frac{3}{4}$	"	bis	1 Loth	$1\frac{1}{2}$ fach
	1	"	bis	$1\frac{1}{2}$ "	2 "
	$1\frac{1}{2}$	"	"	2 "	$2\frac{1}{2}$ "
	2	"	"	$2\frac{1}{2}$ "	3 "
	$2\frac{1}{2}$	"	"	3 "	$3\frac{1}{2}$ "
	3	"	"	$3\frac{1}{2}$ "	4 "

usw. für jedes halbe Loth Mehrgewicht die Hälfte der einfachen Taxe mehr, wobei die vorkommenden Brüche für voll gerechnet werden.

4. Mit der Briefpost werden im Allgemeinen nur Briefe und etwa dazugehörige Warenproben und Zeitungen versendet, jedoch können, auf Verlangen der Absender auch Schriftenpakete, welche das Gewicht von einem Pfunde nicht übersteigen, gegen das tarifmäßige Briefporto zur Beförderung mit der Briefpost angenommen werden.

5. Briefe auf denen ein bestimmter Werth angegeben ist, oder die mit Geld beschwert sind, oder Sachen mit Werth, werden zur Beförderung mit der Briefpost nicht angenommen und es wird, wenn heimlich dergleichen den Briefen beigefügt sein sollte, im Falle eines Verlustes, kein Ersatz dafür geleistet.

6. Briefe deren richtige Ablieferung die Absender erforderlichen Falls nachgewiesen und bescheinigt wünschen möchten, müssen als recommandirt (chargé) bezeichnet und nur gegen Bescheinigung geliefert werden. Wegen der Recommandation der Briefe findet kein Portoerhöhung Statt.

7. Für den durch Laufzettel erwiesenen und einer der Fürstlichen Postanstalten zur Last fallenden Verlust eines recommandirten Briefes werden dem Aufgeber gegen Rückgabe des Postscheines fünf Dukaten Ersatz geleistet.

8. Für gedruckte und lithographirte Circulare, Preiscourante, Anzeigen und Empfehlungsschreiben, uneingebundene Drucksachen(Broschüren), so wie für Zeitungen und Journale, welche sich Abonnenten unter ihrer Adresse zusendenlassen, wird nur der vierte Teil des auf ihr Gewicht fallenden Briefporto berechnet, in der Voraussetzung jedoch, daß solche Sendungen unter Kreuzband geliefert, bei der Aufgabe ganz frankirt werden, außer der Adresse nichts Geschriebenes enthalten und das Gewicht von einem Pfunde nicht übersteigen. Die bei der Berechnung des Portos vorkommenden Brüche werden für voll gerechnet.

9. Warenproben in Briefen, oder den Briefen angehängt, wenn sie als solche kenntlich sind und der Brief ohne die Probe nicht mehr als $\frac{3}{4}$ Loth wiegt, werden mit dem dazu gehörigen Briefe zusammengewogen und zahlen bis zum Gewicht von $1\frac{1}{2}$ Loth inclusive nur das einfache Briefporto, bei schwererem Gewicht aber nur die Hälfte des auf ihr Gewicht fallenden Briefporto mit Ergänzung der Briefe.

Beilage B.

Briefporto - Tarif

des Fürstlich Thurn und Taxischen Ober-Postamts in Hamburg nach dem Großherzogtum Baden

Von Hamburg nach	Einf. Brieftaxe	Von Hamburg nach	Einf. Brieftaxe
Achern	13	Heitersheim	14
Adelsheim	12	Herboldsheim	11
Aglasterhausen	11	Hilzingen	14
Alt Breisach	14	Höllsteig	14
Altdorf	14	Hornberg	13
Appenweier	13	Hüfingen	14
Baden	13	Hundheim	11
Badenweiler	14	Ichenheim	13
Beuggen	15	Jestetten	14
Bieberach	13	Ichlingen	12
Bischofsheim a. Neckar	11	Kaltenherberg	15
" a. Steg	13	Kandern	14
" a.d.Tauber	12	Karlsruhe (C)	12
St. Blasien	14	Kehl	13
Blomberg	14	Kreuzingen	13
Bonndorf	14	Kippenheim	13
Boxberg	12	Klein Laufenberg	15
Breisach(Alt-)	14	Konstanz (C)	14
Bretten	12	Krautheim	12
Bruchsal	12	Krotzingen	14
Buchen	12	Ladenburg	1o
Bühl	13	Lahr	13
Burg	14	Langenbrücken	11
Carlsruhe (K)	12	Lauchringen(Ober-)	14
Constanz (K)	14	Laufenburg (Klein-)	15
Dinglingen	13	Lenzkirch	14
Donaueschingen	14	Leopoldhafen	12
Dürrheim	13	Lörrach	15
Durlach	12	Löffingen	14
Durmersheim	12	Ludwigshafen	14
Eberbach	11	Mahlberg	13
Elzach	12	Mannheim	11
Emmendingen	13	Markdorf	14
Endingen	13	Mauer	11
Engen	14	Meersburg(Mörsburg)	14
Eppingen	12	Möhringen	14
Erzingen	14	Möskirch	14
Ettenheim	13	Moßbach	12
Ettlingen	12	Müllheim	14
Forbach	13	Münzingen	14
Freiburg i. Breisgau	14	Neckar-Bischofsheim	11
Friesenheim	13	Neckarelz	12
Furtwangen	13	Neckargemünd	11
Gaggenau	13	Neukirch a.d.Schwarzwalde	13
Geisingen	14	Neustadt " "	14
Gengenbach	13	Oberkirch	13
Gerichsheim	12	Ober-Lauchringen	14
Gerlachsheim	12	Oberschefflenz	12
Gernsbach	13	Offenburg	13
Graben	12	Oppenau	13
Griesbach	13	Osterburken	12
Hardheim	12	Petersthal	13
Haslach	13	Pforzheim	12
Hausach	13	Pfullendorf	14
Heidelberg	11	Phillippsburg	11
Heiligenberg	14	Radolfzell	14

Randegg	14	Stetten am Kalten Markt	13
Rappenau	12	Stockach	14
Rastadt	12	Stöcken	13
Renchen	13	Stollhofen	13
Rheinheim	15	Stühlingen	14
Riedern	14	Thiengen	14
Rippoldsau	13	Tryberg	13
Rosenberg	12	Ueberlingen	14
Säckingen(Seckingen)	15	Unadingen	14
Salmannsweil	14	Villingen	13
St.Blasien b.Waldshut	14	Vöhrenbach	13
Schappach	13	Waghäusel	11
Schefflenz	12	Waldkirch bei Freiburg	13
Schiltach	13	Waldshut	14
Schlingen	14	Walldürn	12
Schopfheim	15	Warmbach	15
Schröck	12	Weingarten	12
Schwetzingen	11	Weinheim	10
Singen	14	Wertheim	11
Sinzheim	11	Wiesenbach	11
Stadel	14	Wiesloch	11
Staufen	14	Wilferdingen	12
Steig	14	Wimmersbach	12
Steinen	15	Wolfach	13
Steißlingen	14	Zell am Hammersbach	13

Anmerkung

1. Die Briefe aus dem Königreich Dänemark nach dem Großherzogtum Baden können bis zum Bestimmungsorte bezahlt,(franco directe),oder bis zu einem Zwischen-oder Grenzorte(franco Frankfurt a/Main oder franco Badische Grenze 9 ß) oder auch ganz unbezahlt versendet werden.

2. Das Porto wird bloß nach dem Gewichte der Briefe bestimmt und auf Briefeinschlüsse keine Rücksicht genommen.

3. Die Progression der Brieftaxe nach dem Gewicht ist folgende

	bis	$\frac{3}{4}$ Loth inclusive		einfach
über $\frac{3}{4}$ Loth	"	1 "	"	$1\frac{1}{2}$ fach
1 "	"	$1\frac{1}{2}$ "		2 "
$1\frac{1}{2}$ "	"	2 "		$2\frac{1}{2}$ "
2 "	"	$2\frac{1}{2}$ "		3 "
$2\frac{1}{2}$ "	"	3		$3\frac{1}{2}$ "
3 "	"	$3\frac{1}{2}$ "		4 "

usw. für jedes halbe Loth Mehrgewicht die Hälfte des einfachen Briefporto mehr, wobei die vorkommenden Brüche für voll gerechnet werden.

4. Warenproben in Briefen oder den Briefen angehängt insofern sie als solche kenntlich sind und der Brief ohne die Probe nicht über $\frac{3}{4}$ Loth wiegt, werden mit dem Briefe zusammengezogen und zahlen bis zum Gewicht von $1\frac{1}{2}$ Loth inclusive einfaches Porto; bei größerem Gewicht aber nur die Hälfte der nach Anmerkung 3 sich ergebenden Taxe unter Ergänzung der vorkommenden Brüche.

5. Für gedruckte oder lithographirte Circulare, Preiscurante, Anzeigen und Empfehlungsschreiben, uneingebundene oder broschirte Drucksachen, wird nur das nachstehende moderirte Porto berechnet, unter der Voraussetzung jedoch, daß solche Sendungen nur unter einem Kreuzbande geliefert werden, welcher den Inhalt leicht erkennen läßt, daß sie außer der Adresse nicht Geschriebenes enthalten und bei der Aufgabe ganz frankirt werden.

Wenn die Taxe des einfach. Briefes beträgt	Taxe für Drucksachen unter Kreuzband													
	bis ¾ Loth	über ¾ Loth	¼	1½	2	2½	3	3½	4	4½	5	5½	6	6½
ß	ß	ß	ß	ß	ß	ß	ß	ß	ß	ß	ß	ß	ß	ß
1o	4	5	6	7	8	9	1o	13	14	15	16	17	18	19
11	4	5	6	8	9	1o	11	14	15	16	17	19	2o	21
12	4	5	7	8	9	11	12	14	16	17	18	2o	21	22
13	4	6	7	9	1o	12	13	16	17	19	2o	22	23	25
14	5	6	7	9	11	13	14	17	19	2o	22	23	25	27
15	5	7	7	1o	12	14	15	18	2o	22	23	25	27	29

6. Briefe auf denen ein bestimmter Werth angegeben ist oder die mit Geld beschwert sind, werden zur Beförderung mit der Briefpost nicht angenommen und für Geldstücke, welche heimlich den Briefen beigepackt werden, wird im Falle eines Verlustes kein Ersatz geleistet.

7. Briefe deren richtige Ablieferung die Absender erforderlichen Falls nachgewiesen oder bescheinigt wünschen möchten müssen als recommandirt bezeichnet und nur gegen Bescheinigung geliefert werden.

B e i l a g e C

B r i e f p o r t o - T a r i f
des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamtes in Hamburg nach dem Königreich B a i e r n

Von Hamburg nach	Einfache Taxe	½ Loth	Von Hamburg nach	Einfache Taxe	½ Loth
Abensberg	11	13	Buchloe	13	16
Aibling	12	18	Burgau	12	15
Aichach	14	15	Burgfarnbach	1o	12
Aichstädt(Eichstädt)	11	13	Burghausen	14	18
Allersberg	1o	12	Burghaunstadt	9	1o
Alsenz(Rhein Baiern)	1o	11	Burglengenfeld	11	13
Altötting	13	16	Burgwindheim	9	1o
Amberg	1o	12	Candel(Langen-)(Rh.B.)	11	13
Amorbach	9	1o	Casendorf(K)	9	1o
Ampfing	13	16	Castell(K)	1o	12
Annweiler(Rh.B.)	11	13	Cham(Kamm)	11	13
Ansbach	1o	12	Creussen(K)	9	1o
Aschaffenburg	9	1o	Cronach(K)	9	1o
Au b.Landshut	12	15	Culmbach(K)	9	1o
Au(Vorstadt v.München)	13	16	Cusel(K)(Rh.B.)	11	13
Augsburg	12	15	Dachau	13	16
Baierbrunn	13	16	Daswang	11	13
Baierdissen	13	16	Deggendorf	12	15
Baireuth	9	1o	Denkendorf	11	13
Bamberg	9	1o	Dettelbach	9	1o
Baunach	9	1o	Dettingen	8	9
Beilngries	11	13	Dietfurt	11	13
Benediktbeuren	14	18	Dillingen	12	15
Berching	11	13	Dingelfing(Dingelfingen)	12	15
Berchtesgaden	15	19	Dinkelsbühl	11	13
Bergzabern(Rh.B.)	11	13	Donauwörth	11	13
Berneck	9	1o	Dürckheim(Türkheim)(Rh.B.)	14	11
Bischofsheim v.d.Rhön	9	1o	Ebern	9	13
Blieskastel(Rh.B.)	12	14	Edenkoben(Rh.B.)	11	13
Bolanden/Kirchheim(Rh.B)	9	1o	Eggenfelden	13	16
Bonnland	1o	12	Eglofsheim	11	13
Brückenau	8	9	Eichstädt(Aichstädt)	11	13
Buchhausen	12	15	Ellingen	11	13

Eltmann	9	1o	Kaiserslautern(Rh.B.)	1o	11
Emskirchen	1o	12	Kamm(Cham)	11	13
Erding	13	16	Kandel(Langen-)(Rh.B.)	11	13
Ergoldsbach	12	15	Karlstadt a.Main	9	1o
Erlangen	9	1o	Karpfheim	13	16
Ermershausen	9	1o	Kasendorf(C)	9	1o
Eschenau	9	1o	Kastell(C)	1o	12
Esselbach	9	1o	Kaufbeuren	14	18
Euerhausen	1o	12	Kemnath(Stadtkemnath)	9	1o
Eurasburg	12	15	Kempten a.d.Iller	14	18
Farrnbach	1o	12	Kipfenberg	11	13
Feucht	1o	12	Kirchenlamitz	9	1o
Feuchtwangen	1o	12	Kirchenthumbach	9	1o
Fischbach	14	18	Kirchheimbolanden(Rh.B.)	9	1o
Fladungen	8	9	Kirn	1o	13
Forchheim(Vorchheim)	9	1o	Kissingen	9	1o
Frabertsheim	14	18	Kitzingen	1o	12
Frankenthal(Rh.B.)	9	1o	Kloster Heilsbronn	1o	12
Freiburg	1o	12	Königsdorf	14	18
Freising	12	15	Königshofen im Grabfeld	9	1o
Freyung	13	16	Kötzting	12	15
Freistadt(a.d.Schwarzach)	1o	12	Kreussen(C)	9	1o
Fremdingen	11	13	Kreuth(Wildbach - Kreuth	14	18
Friedberg(a.d.Acha)	12	15	Kronach(C)	9	1o
Fürstenfeldbruck	13	16	Krumbach	1o	12
Fürth(a.d.Rednitz)	1o	12	Kulmbach(C)	13	16
Füssen	14	18	Kupferberg	9	1o
Gaibach	9	1o	Kusel(C)(Rh.B.)	11	13
Gangkofen	13	16	Landau a.d.Isar	12	15
Garching	13	16	Landau a.d.Queich(Rh.B.)	11	13
Gefrees	9	1o	Landsberg a.Lech	13	16
Geisenfeld	12	15	Landshut a.d.Isar	12	15
Gemünden(am Main)	9	13	Landstuhl (Rh.B.)	11	13
Germersheim a.Rhein(Rh.B.)	11	13	Langenfeld	1o	12
Gersfeld a.d.Rhön	8	9	Langenkandel(Rh.B.)	11	13
Gleussen	8	9	Langenzenn	1o	12
Gräfenberg	9	1o	Lauf	1o	12
Grafenau	13	19	Laufen	14	18
Grafenwöhr	9	1o	Lauingen a.d.Donau	12	15
Grünstadt(Rh.B.)	1o	11	Lechfeld	13	16
Grünwald	1o	12	Lengfurt	9	1o
Günzburg a.d.Donau	12	15	Leupoldstein	9	1o
" (Ober-)	14	18	Lichtenfels	8	9
Gunzenhausen	1o	12	Lindau a.Bodensee	15	19
Haag bei Ampfing	13	13	Lohr a.Main	9	12
Haarburg a.d.Wörnitz	11	1o	Mainbernheim	1o	12
Hain	9	1o	Malching	14	18
Hammelburg	1o	1o	Marktbreit	1o	12
Haßfurt am Main	9	12	Marktbürgel	1o	12
Heilsbronn(Kloster-)	1o	12	Marktsteft	1o	12
Hersbruck	9	1o	Marktl(Marktel)a.Inn	13	16
Hessenthal	9	1o	Meitingen	12	15
Hilders	1o	12	Mellrichstadt	8	9
Höchstadt a.d.Donau	12	15	Memmingen	13	16
Hof	9	9	Mengkofen	12	15
Hohenlinden	13	16	Merching	13	16
Hollfeld	9	1o	Miesbach	14	18
Holzkirchen	14	18	Miltenberg	9	1o
Homburg(Rh.B.)	11	13	Mindelheim	13	16
Illerdiehsen(Illertissen)	13	16	Mittenwald a.d.Isar	15	19
Immenstadt	14	18	Mitterteich	9	1o
Ingolstadt a.d.Donau	11	13	Monheim	11	13
Inning(Innig)	13	16	Moosburg a.d.Isar	12	15

Mühldorf a.Inn	13	16
Münchberg	9	1o
München	13	16
Münnerstadt	9	1o
Murnau	14	18
Nellenbruck	14	18
Nesselwang	14	18
Neuburg a.d.Donau	11	13
Neuhaus b.Schärding	14	18
Neukirchen(Balbini)	11	13
Neumarkt i.d.Oberpfalz	1o	12
" a.d.Rott	13	16
Neunburg(Neuburg)v.d.Wald	11	13
Neusses(Neuses)am Sand	9	1o
Neustadt a.d.Aisch	1o	12
" a.d.Donau	11	13
Neustadt a.d.Haardt(Rh.B.)	9	1o
Neustadt a.d.Saale	9	1o
" a.d.Waldnab	9	1o
Neuulm a.d.Donau	12	15
Nietenau(Nittenau)	11	13
Nördlingen	11	13
Nordhalben	8	9
Nürnberg	1o	12
Oberfairnbach	1o	12
Obergünzburg	14	18
Obernburg a.Main	9	1o
Oberndorf	14	18
Ochsenfurt	1o	12
Oetting(Net-)	13	16
Oettingen am Ried	11	13
Oggersheim(Rh,B.)	9	1o
Opferbaum	9	1o
Osterhofen	13	16
Pappenheim	11	13
Parsdorf	13	16
Partenkirchen	14	18
Passau	13	16
Pegnitz	9	1o
Peiß	13	16
Pfaffenhofen a.d.Ilm	12	15
" a.Parsberg	13	16
Pfarrkirchen	13	16
Pfatter(Pfätter)	12	15
Pilsting(Pilstling)	12	15
Pirmasenz(Rh.B.)	12	14
Plattling	12	15
Pleinfeld	1o	12
Pörnbach	12	15
Poppenhausen	9	1o
Possenheim	1o	12
Rattelsdorf	9	1o
Regen	12	15
Regensburg	11	13
Regenstauf	11	13
Reichenhall	15	19
Remlingen	9	1o
Rockenhausen(Rh.B.)	1o	11
Röhrnbach	13	16
Röthenbach b.Allersberg	1o	12
" b.Immenstadt	14	18
Rötz	11	13
Rosenheim a.Inn	14	18
Roßbrunn	9	1o
Roth a.d.Rednitz	1o	12
Rothenburg a.d.Tauber	1o	12
Saal	11	13
Schambach	11	13
Schönberg	13	16
Schönficht	1o	12
Schönram	14	18
Schongau a.Lech	14	18
Schwabenhausen	12	15
Schwabach	1o	12
Schwabhausen	12	15
Schwabmünchen	13	16
Schwandorf	11	13
Schwarzenfeld	1o	12
Schweinfurt	9	1o
Simbach b.Braunau a.Inn	14	18
" b.Landau	13	16
Sommerhausen	1o	12
Speier(Speyer)(Rh.B.)	1o	11
Stadtkemnath	9	1o
Stallwang	12	15
Starnberg	13	16
Stein	14	18
Steinhöring	13	16
Steinwiesen	9	1o
Straubing	12	15
Sulzbach	1o	12
Tann(Thann)	8	9
Tegernsee	14	18
Teisendorf	14	18
Thumbach(Kirchenthumbach)	9	1o
Tirschenreuth	9	1o
Tittling	13	16
Tittmoning(Tittmaning)	14	18
Tölz	14	18
Traunstein	14	18
Türkheim	13	16
Türkheim(Dürkheim)(Rh.B,)	1o	11
Uffenheim	1o	12
Unterbreit Marktbreit	1o	12
Unterbruck	12	15
Unterneuses	9	1o
Viechtach	12	15
Vilsbiburg	13	16
Vilshofen	13	16
Vohburg	11	13
Vorchheim(Forchheim)	9	1o
Waging	14	18
Waldmünchen	11	13
Waldsassen(Waldsachsen)	9	1o
Wallerstein	11	13
Wasserburg a.Inn	13	16
Wassermungenau	1o	12
Weiden(Weyden)	9	1o
Weilheim a.d.Anger	14	18
Weisham(Weissheim)	14	18
Weissenburg am Sand	11	13
Weissenstadt	9	1o
Wemding(Wemdingen)	11	13
Wernberg	1o	12
Werneck	9	1o
Wertingen	12	15

Windsheim a.d.Aisch	1o	12	Wunsiedel	9	1o
Winnweiler(Rh.B.)	1o	11	Zapfendorf	9	1o
Wirtheim	9	9	Zettlitz	9	1o
Wolfratshausen	13	16	Zorneding	13	16
Würgau	9	1o	Zusmarshausen	12	15
Würzburg	1o	12	Zweibrücken(Deux-Ponts) (Rh.B.)	12	14
Wüstensachsen	9	1o	Zwiesel(Zwisel)	12	15

Anmerkungen

1. Die Briefe aus dem Königreich Dänemark nach dem Königreich Baiern können bis zum Bestimmungsorte bezahlt(franco directe)oder bis zur baierischen Grenze(7 ß nach Altbaiern und 8 ß nach Rheinbaiern mit Anwendung der Thurn und Taxischen Progression)oder ganz unbezahlt versendet werden.

2. Das Porto wird bloß nach dem Gewicht der Briefe berechnet und auf Briefeinschlüsse keine Rücksicht genommen.

3. Die Progression der Brieftaxe nach dem Gewicht ist folgende:

über ½ Loth	bis ¾ Loth inclusive	einfaches Briefporto
¾ "	bis 1 "	die im Tarif beigefügte Taxe
1	1½	1½ faches Briefporto
1½	2	2
2	2½	2½
2½	3	3
3	3½	3½
		4

usw. für jedes halbe Loth Mehrgewicht die Hälfte des einfachen Briefporto mehr, wobei die vorkommenden Brüche für voll gerechnet werden.

4. Warenproben, welche den Briefen in Päckchen angehängt oder auf leicht erkennbare Weise beigeschlossen sind, werden sofern der Brief ohne Probe nicht das einfache Briefgewicht übersteigt mit dem Brief zusammengewogen und kosten bis zum Gewicht von 1½ Loth incl. einfaches Briefporto, bei größerem Gewichte aber nur die Hälfte der nach Anmerkung 3 sich ergebenden Taxe unter Ergänzung der vorkommenden Brüche.

5. Für gedruckte oder lithographische Circulare, Preiscurante,Anzeigen und Empfehlungsschreiben, uneingebundene oder broschirte Drücksachen wird nur das nachstehende moderirte Porto berechnet, unter der Voraussetzung jedoch, daß solche Sendungen nur unter einem Kreuzbande geliefert werden, welcher den Inhalt leicht erkennen läßt, daß sie außer der Adresse nichts Geschriebenes enthalten und bei der Aufgabe ganz frankirt werden.

Taxe des einfachen Briefes	bis ½	über ½ bis ¾	1	1½	2	2½	3	3½	4	4½	5	5½	6
8	3	3	4	5	7	8	9	9	1o	11	12	13	15	16
9	3	4	5	6	8	9	1o	1o	12	13	14	15	17	18
1o	4	5	6	7	9	9	12	12	13	15	16	17	19	2o
11	4	5	7	8	1o	11	13	13	15	16	18	19	21	22
12	5	7	8	9	11	13	14	15	17	18	2o	21	23	25
13	5	8	9	1o	12	14	16	16	18	2o	22	23	25	27
14	6	9	1o	11	13	15	17	18	2o	22	24	25	27	29
15	6	9	1o	12	14	16	18	19	21	23	25	27	29	31

6. Briefe,auf denen ein bestimmter Werth angegeben ist oder die mit Geld beschwert sind, werden zur Beförderung mit der Briefpost nicht angenommen und für Geldsachen, welche heimlich den Briefen beigefügt werden, wird im Falle des Verlustes kein Ersatz geleistet.

7. Briefe,deren richtige Ablieferung der Absender erforderlichen Falles nachgewiesen und bescheinigt wünschen möchte, müssen als rekommandirt bezeichnet und nur gegen Bescheinigung geliefert werden.

Beilage D

Briefporto-Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Ober-Postamtes in Hamburg nach dem Königreiche Belgien und nach den Königl. Holländischen Provinzen Limburg und Luxemburg.

Von Hamburg nach	Einfache Brieftaxe		
Aalst(Aelst,Alost)	13	Furnes(Veurne)	15
Aerschot	12	Gand (Gent)	14
Andennes	11	Gidinne	13
Antwerpen(Anvers)	13	Gemblours	12
Arlon	13	Genappe	12
Asche	13	la Genette	12
Ath	13	Gheel	12
Aubange	13	St.Ghistani	13
Audenarde(Oudenorden)	14	Ghistelles	15
Avelghem	14	Giory	13
Aywaille	11	Ganelies	12
Barvaux	12	Grammont(Gerhardsbergen, Geertsberghe)	13
Bastogne	12		
Beaumont	13	Habag-la-Neuve	13
Beauraing	13	Hal (Halle, Hanz)	13
Bergen(Mons)	13	Hanmet	11
Beverloo	12	Hanelt	11
Bilsen	11	Heurr - Chapelle	9
Binch(Binche)	13	Herth-la-ville	11
Bodegnée	11	Herrenthals	13
Boom	13	Herve	9
Bouillon	13	Heyst-op-den Berg	13
Bounu	13	Hodimont bei Verviers	1o
Braine le Comt	13	Hoei(Huy)	11
Brueshaet	13	Horst	13
Bruges(Brügge)	14	Houffalise	11
Bruxelles(Brüssel)	13	St.Hubert	12
Charleroi	12	Jodoigne	12
Chaude-fontaine	1o	Iseghem	14
Chimay	13	Isque	13
Courtray(Kortryk)	14	Jumet bei Charleroi	12
Couvain	13	Kortryk (Courtray)	14
Cryskantem	13	Leroche	11
Dendermonde (Termonde)	13	Lens	13
Deynze	14	Lenines	13
+)Diekirch	14	Leuven(Louvain, Löwen)	12
Diest	12	Leuze	14
Dinant	12	Liege(Luik, Lüttich)	1o
Dison	1o	Lier (Lierre)	13
Dixmude	15	Lockeren	13
Doeer	13	Looz	11
Dohlain-Limburg	1o	+)Luxemburg	14
Doornich (Tournay)	14	Maaweik (Mazyk)	11
Eecloo	14	+)Maastricht	1o
Eghezée	12	Maldeghem	14
Emptinnes	12	Malines(Mecheln)	13
Enghien	13	Marche en Famine	11
Ensival bei Verviers	1o	Marienbourg	13
+)Fangnemont(Valkenberg)	1o	Mecheln(Malines)	13
le Fagt	13	Meenen (Menin)	14
Fleurus	12	Mons (Bergen)	13
Florennes	13	Namen(Namur)	12
Florenville	13	Nandrin	11
Fontaine l'Eveque	13	Nederbrachel	13
Fone	12	Neuchateau	12
Francoment bei Verviers	1o	St.Nicolai	13

Nieuport(Nieuwepart)	15	Thienen(Tirlemont)	12
Ninove	13	Thourout	15
Nivelles (Nyvel)	13	Thum	13
Osterzeele	14	Tongeren(Tongres)	1o
Oreye	1o	Tournay (Doornik)	14
Ostende	15	Thournhout(Thurnhut)	12
Oudenaarden(Audenarde)	14	St. Trond(St.Truyen)	11
Palizeul	13	+)Vaals	1o
Pecy	14	+)Valkenberg(Fanquemont)	1o
Peer	12	+)Venlo	12
Peruwelz	14	Verviers	1o
Philippeville(Philippstadt)	13	Veurne(Furnes)	15
Pont-de-Sambre	13	Vielsalm	11
Poperinghe	15	Vilvoerde	13
Puers	13	Virton	13
Quievrain	14	Visé	1o
Rance	13	Vroenhofen	11
Renaix(Rousse)	14	Waroghem	14
Rochefort	12	Waremme	11
Roulers	14	Warneton(Weesten)	15
+)Ruvemonde	11	Waterloo	13
+)Sittard	1o	Wavre	12
Soignes	13	Wellin	12
Sombreffe	12	Wervieg	14
Sottighem	13	Westmael	13
Soumgane bei Lüttich	1o	Westwezel	13
Spaa	1o	Wetterzen	13
Stavelot	1o	+)Wiltz	14
Tamise	11	Wolfortheim	13
Termonde	13	Ypern (Ypres)	15
Tervuren	13	Zelzaete	13
Thielt	14		

Transitirende Korrespondenz

England über Ostende	12
Amerika über Antwerpen mit Dampfschiffen für Newyork	18

NB Die mit +) bezeichneten sind Holländische Postanstalten

Anmerkungen

1. Die Briefe aus dem Königreich Dänemark nach Belgien, Luxemburg und Limburg können bis zum Bestimmungsort bezahlt(franco directe) oder bis zur Belgischen Grenze(franco frontiere, einfach 7 ß von Hamburg ab oder franco Hamburg) auch ganz unbezahlt versendet werden.
2. Das Porto wird bloß nach dem Gewicht der Briefe berechnet und auf Briefeinschlüsse keine Rücksicht genommen.
3. Die Progression der Brieftaxe nach dem Gewichte ist folgende:

	bis ¾ Loth inclusive	einfach
über ¾ Loth	" 1 " "	1 ½ fach
1 "	1 ½ "	2 "
1 ½ "	2 "	2 ½ "
2 "	2 ½ "	3 "
2 ½ "	3 "	3 ½ "
3 "	3 ½ "	4 "

usw, für jedes Halbe Loth Mehrgewicht die Hälfte des einfachen Briefportos mehr, wobei die vorkommenden Brüche für voll gerechnet werden.

4. Für Warenproben, welche den Briefen in Päckchen angehängt oder auf leicht erkennbare Weise beigeschlossen sind, wird nur 2/3 des nach dem Gewicht darauf fallende Porto berechnet, jedoch kann dies moderirte Porto nicht weniger betragen als die einfache Brieftaxe.

5. Gedruckte oder lithographirte Circulare, Prospekte, Preiscourante, Anzeigen und Empfehlungsschreiben, uneingebundene oder broschürte Drucksachen können mit 2 ß für jeden Bogen nach allen in vorstehendem Tarife genannten Orten Belgiens ganz frankirt werden unter den Bedingungen jedoch, daß solche Sendungen nur unter einem Kreuzbande geliefert werden, welcher den Inhalt leicht erkennen läßt, daß sie außer der Adresse nichts Geschriebenes enthalten und daß die Anzahl der Bogen (feu ille) auf der Adresse genau deklariert werde. Bei mangelnder Vorauszahlung unterliegen solche Sendungen der vollen Brieftaxe.
6. Briefe auf denen ein bestimmter Werth angegeben ist oder die mit Geld beschwert sind, werden auf Beförderung mit der Briefpost nicht angenommen und für Geldstücke, welche heimlich den Briefen beigepackt werden, wird im Falle eines Verlustes kein Ersatz dafür geleistet.
7. Briefe deren richtige Ablieferung der Absender erforderlichen Falls nachgewiesen und bescheinigt wünschen möchten, müssen als rekommandirt(chargé)bezeichnet und nur gegen Bescheinigung geliefert sein. Die unter Rekommandation zur Post kommenden Localbriefe aus Hamburg müssen mit doppeltem Portobetrage ganz frankirt werden. Die rekommandirten Briefe aus Dänemark sind von dieser Bestimmung nur dann ausgenommen, wenn sie durch deutlich aufgedruckte Ortsstempel als weithergekommene Briefe erkennbar sind.
8. Wenn Briefe aus Großbritannien über Ostende versendet werden sollen, muß diese Direktion vom Absender auf der Adresse angegeben werden. Dieselben müssen von Hamburg ab einfach mit 12 ß frankirt werden, unter Anwendung der oben (Anmerkung 3) angegebenen Progression.
9. Ebenso muß auch auf den mit dem Belgischen Dampfboote von Antwerpen nach Newyork und Nordamerika zu versendenden Briefe diese Beförderung vom Absender auf der Adresse bemerkt werden. Diese Briefe unterliegen einem Francozwange bis Newyork(18 ß) unter Anwendung der oben(Anmerkung 3) angegebenen Progression.

B e i l a g e E

Supplement zu dem Briefporto Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamtes zu Hamburg nach und aus Frankreich.

Postanstalten	Im Departement	Instradirung	Brieftaxe
Abrets	Isère	S	17
Aigurande	Indre	P	16
Aix d'Angillon(les)	Chér	P	15
Allanche	Cantel	P	16
Ainzy le Château	Aime	V	12
Anzin	Nord	V	13
Arbresle(l')	Rhône	S	16
Arbret(l')	Pas de Calais	V	12
Arey sur lure	Yonne	P	14
Argelés	Pywences Or	P	19
Argueil	Seine infer	P	14
Arlane	Pay de Donne	P	16
Athis	Orne	P	15
Auberive	Haute Marne	S	14
Aubin	Aveyron	P	17
Audun le Roman	Moselle	F	11
Auneau	Eure u. Loire	P	14
Auneuil	Oise	P	13
Autenil	Seine	P	13
Avize	Marne	Q	13
Bargenson	Var	S	19
Bane-Judre(la)	Loire infer	P	16
Beaulin	Corrèze	P	17
Bedous	Baffes Pyr	P	19
Bellegarde	Creuse	P	16

Benevent	Creuse	P	16
Berry au Bac	Aine	V	13
Bet z	Oise	P	13
Binic	Cotes du Nord	P	17
Bischwiller(Bischweiler)	Bas Rhin	S	11
Bleré	Indre u. Loire	P	15
Boen	Loire	S	17
Bohain	Aisne	V	12
Bollone	Vaucluse	S	18
Bougé-Chambalud	Isére	S	17
Boulogne	Seine	P	13
Bourg-Argenthal	Loire	S	17
" -Madame	Pyr-Orient	P	19
Bouxwiller(Buxweiler)	Bas Rhin	S	11
Branne	Gironde	P	17
Brantôme	Dordogne	P	17
Briequ ebec	Manche	P	16
Brignais	Rhone	S	16
Bulgnéville	Vosges	S	13
Camarés	Aveyron	P	17
Cambremer	Calvados	P	15
Cancale	Ille u. Orlaine	P	17
Caumont	Calvados	P	16
Cauteretis	Haute Pyr	P	19
Cavaillon	Vaucluse	S	18
Cazére	Haute Geronne	P	18
"	Landes	P	19
Cericiers	Yonne	P	19
Chabeuil	Drôme	S	17
Chalais	Charente	P	17
Chalonnes	Main u. Loire	P	16
Champagney	Haute Saone	S	13
Champigny-sur-Marne	Seine	P	13
Chautelle	Allier	P	16
Chapareillau	Isére	S	16
Chapelle d'Angillon(la)	Cher	P	15
" la Reine(la)	Seine u. Marne	P	13
" St. Denis(la)	Seine	P	13
Charlien	Loire	S	17
Charonne	Seine	P	13
Chateau d'Aléron(le)	Charente inf.	P	17
" la Valliere	Indre u. Loire	P	15
" -Renard	Loiret	P	14
Chatillon	Seine	P	13
" en Bazois	Niévre	P	15
Chaten	Seine u. Oise	P	13
Chaumont Porosen	Ardennes	G	10
Chéne(le)	"	G	10
Chemerac	Ardéche	S	17
Clamart	Seine	P	13
Clerval	Doubs	S	14
Clichy la Garenne	Seine	P	13
Coligny	Aisne	S	16
Colmars	Basses Alpes	S	18
Comines	Nord	V	13
Cotignac	Var	S	19
Couilly	Seine u. Marne	P	13
Courbevoi	Seine	P	13
Cours	Rhône	S	16
Crenilly	Calvados	P	15
Croisie	Loire infer	P	16
Cuisery	Sâone u. Loire	S	15
Cunlhat	Puy de Dôme	P	16

Dampierre sur Saone	Haute Saône	S	14
Dannemarie	Haute Rhin	S	13
Darnétal	Seine infer	P	14
Dinard	Ylle u. Velaine	P	17
Dompierre	Alhier	P	16
Dur lair	Seine infer	P	14
Dun le Palleteau	Creuse	P	16
Eanze	Gers	P	18
Ecouché	Orne	P	15
Envermen	Seine infer	P	14
Epinzi	Saône u. Loire	S	16
Enones	Seine u. Oise	P	13
Estrées Demicourt	Somme	V	12
Estrées-St.Denis	Oise	P	13
Etables	Côtes du Nord	P	17
Etoile	Drôme	S	17
Etrepagny	Eure	P	14
Etreux	Aisne	V	12
Evrecy	Calvados	P	15
Faon(le)	Finistre	P	17
Faucogney	Haute Sâone	S	13
Faulqu ennut	Moselle	F	1o
Férette	Haut Rhin	S	13
Feroacques	Calvados	P	15
Firming	Loire	S	17
Flers	Somme	V	15
Fleury sur Andelle	Eure	P	14
Flize	Ardennes	G	1o
Fontenay	Loiret	S	14
Formerse	Oise	P	13
Frayssinet	Lot	P	17
Gaille fontaine	Seine infer	P	14
Garlin	Basses Pyr	P	19
Genouillet	Creuse	P	16
Goderville	Seine infer	P	14
Graxay	Cher	P	15
Grand-Couronne	Seine infer	P	14
" -Lemps(le)	Isére	S	16
" -Luce	Sarthe	P	16
Granne	Drome	S	17
Gravell(le)	Mayenne	P	16
Grenelle	Seine	S	13
Guebwiller(Gebweiler)	Haute Rhin	S	13
Guines	Pas de Calais	V	13
Guiscard	Oise	P	13
Guitre	Girond	P	17
Hangest	Somme	V	13
Harparren	Bassas Pyr	P	19
Hautefort	Dordogen	P	17
Ingouville	Seine infer	P	15
Isle Adam(l')	Seine u. Oise	P	13
" d'Ain(l')	Asawente infer	P	17
Isle sur Luppe	Marne	Q	13
Iny	Seine	P	13
Istres	Bouches de Rh	S	19
Ivry-la-Bataulle	Eure	P	14
Ivry-sur-Seine	Seine	P	13
Jargeau	Loiret	P	14
Jonchery	Marne	Q	13
Kaisersberg	Haut Rhin	S	12
Laguiole	Aveyron	P	17
Laruns	Basses Pyr	P	19
Laval	Gard	S	18

Lavardac	Lot u. Garonne	P	17
Lavelanet	Ariége	P	19
Lavancourt	Haute Saône	S	14
Layrac	Lot u. Garonne	P	17
Lembeye	Basses Pyr	P	19
Leschelle	Aisnes	V	11
Liancourt	Oise	P	13
Lohéac	Ille u. Vilaine	P	16
Longeau	Haute Marne	S	14
Longue	Maine u. Loire	P	16
Longueville	Seine infer	P	14
Lorgues	Var	S	19
Loupe(la)	Eure u. Loire	P	14
Lurey-le-Lauvage	Allier	P	16
Magnac-Laval	Haute Vienne	P	16
Malaucênne	Vaucluse	S	18
Malaunay	Seine infer	S	14
Mankeuller	Meuse	F	12
Merenil	Vendée	P	16
Margau	Gironde	P	17
Marines	Seine u. Oise	P	13
Marseillan	Herault	S	18
Marseille	Oise	S	13
Marville	Meuse	F	12
Masseube	Gers	P	18
Massevaux	Haut Rhin	S	13
Matha	Charente infer	P	16
Maubourguet	Flautes Pyr	P	19
Menars	Loir und Cher	P	14
Mennesy	Seine u. Oise	P	13
Megnac	Correze	P	17
Mezin	Lot und Garonne	P	18
Miramont	" " "	P	17
Meiselles	Seine und Oise	P	13
Montbozon	Haute Saône	S	13
Montesqu ien Volvestre	Haute Garonne	P	18
Montfoucon	Haute Loire	S	17
Montmatre	Seine	P	13
Montmorency	Seine und Oise	P	13
Montpezat	Ardeche	S	18
Montréal	Gers	P	18
Moras	Drôme	S	17
Morenil	Somme	V	15
Moulte	Daubs	S	14
Mony	Oise	P	13
Munstes	Haute Rhine	S	12
Munidan	Dordogne	P	17
Nay	Basses Pyr	S	19
Neris	Allier	P	16
Neuve Lyre(la)	Eure	P	14
Nogent-sur-Marne	Seine	P	14
Notre Dame de Liené	Aisne	V	12
Noucion(le)	"	V	11
Noyen-sur-Sarthe	Sarthe	P	16
Noyen sur Ver	Loiret	P	14
Obernai	Bas Rhin	S	11
Objat	Corréze	P	16
Orchamps	Jura	S	15
Oucques	Loir u. Cher	P	14
Palais(le)	Morbihan	P	14
Pontin	Seine	P	13
Paulhaquet	Haute Loire	P	17
Pernes	Vaucluse	S	18

Pierre	Saône und Loire	S	16
Pierrefitte	Seine	P	13
Plomson	Aisne	V	11
Pont à Marcy	Nord	V	12
" aux Moines	Loiret	P	14
" Chateau	Loire	P	14
Pontgiband	Puy de Dôme	P	16
Pont l'Abbé	Finisterre	P	17
Pontlevoy	Loire und Cher	P	14
Pont St'Pierre	Eure	P	14
Port a Binson	Marne	Q	13
Portrieux	Cotes du Nord	P	17
Port Vendres	Pyr Orient	P	19
Ponance	Maine und Loire	P	17
Pongues	Nievre	P	15
Pouilly en Montagne	Cote D'Or	S	15
Prauthoy	Haute Marne	P	14
Putanyes	Orne	P	15
Puteaux	Seine	P	13
Quene-Gallins(la)	Seine u. Oise	P	13
Queuras	Hautes Alpes	S	18
Rambervillers	Vosges	S	13
Razés	Haute Vienne	P	16
Remoulins	Gard	S	18
Ressons	Oise	P	13
Ribeauvillé	Haute Rhin	S	12
Ribecourt	Oise	P	14
Ris	Seine u. Oise	P	13
Rivesaltes	Pyr Orient	P	19
Roche Chalais	Dordogne	P	17
Romanéche	Saône u. Loire	S	16
Romilly sur Seine	Aube	F	14
Rorbach	Moselle	F	10
Rougemont	Doubs	S	14
Rueil	Seine u. Oise	P	13
Saar Union	Bar Rhin	S	12
Saliés	Basses Pyr	P	19
Sandrupt	Meure	F	13
Sauveterre	Aveyron	P	17
Secaux	Seine	P	13
Seclen	Nord	V	12
Seyne(la)	Var	S	19
Sierck	Moselle	F	11
Silvanes	Aveyron	P	17
Solennes	Nord	V	12
Sollies Pont	Var	S	19
Soréze	Tarn	P	19
Soultz	Haute Rhin	S	13
" und Foretz	Bas "	S	12
Sully	Loiret	P	15
Sury le Comtal	Loire	P	17
St.Amand Roche Savine	Puy de Dôme	P	16
" la Bastide	Tarn	P	19
St. André	Eure	P	14
" Astier	Dordogne	P	17
" Renin d'Azy	Niévre	P	15
" Bonnet	Hautes Alpes	S	18
" " le Chat	Loire	S	17
" Cernin	Cantal	P	16
" Chéron	Seine u. Oise	P	13
" Colombe sur Shers	Ande	P	19
" Didier le Léauve	Haute Soire	S	17
" Galmier	Soire	S	17

St. Gengoux le Royal	Saône u. Loire	S	16
" Genis Laval	Rhone	S	16
" Germain Lembrou	Puy de Dôme	P	16
" " les Bellex	Haute Vienne	P	16
" " les pinam	Loire	S	17
" Jean de Bournay	Isere	S	17
" " en Royans	Drôme	S	17
" Louvent de Chamennet	Rhône	S	17
" Louis	Haut Rhin	S	13
" Loup	" Saône	S	12
" Mondé	Seine	P	13
" Martin d'Estreaux	Soire	S	17
" Maur les Fones	Seine	P	13
" Paul-trois-Chateaux	Drome	S	18
" Pierre d'Oléron	Charute inf.	P	17
" " - Egline	Monche	P	16
" " les Calais	Pas de Calais	V	15
" " sur Dives	Calvados	P	13
" Porchaise	Charende inf.	P	17
" Privat	Corréze	P	17
" Renan	Finisterre	P	17
" Sanseas	Manche	P	16
" Sanveur	Yonne	P	14
" Simon	Aisne	V	12
" Simphorien sur Coise	Rhone	S	17
" Vincent de Tyrone	Landes	P	19
Tagnon	Ardennes	G	1o
Ternes(les)	Seine	P	13
Thilliers en Vexien(les)	Eure	P	13
Thizy	Rhone	S	16
Thillot(le)	Vosges	S	13
Toury	Eure u. Loire	P	14
Treignac	Corréze	P	17
Trelon	Nord	V	11
Trevières	Calvados	P	16
Triel	Seine u. Oise	P	13
Trun	Orne	P	15
Vahre	Tarn	P	17
Vailly	Aisne	V	13
Vaison	Vaucluse	S	18
Vallet	Loire infer	P	16
Vany	Calvados	P	15
Vanvillers	Haute Saône	S	12
Verterllac	Dordogne	P	17
Veyre	Puy de Dôme	P	16
Vic	Meuttre	S	13
Vichy	Allier	P	16
Villansaary	Ande	P	19
Villé	Bas Rhin	S	12
" d'Avray	Seine u. Oise	P	13
Villemur	Haute Garonne	P	18
Villers Brettonneux	Somme	V	13
Vimont	Calvados	P	15
Vouvray	Indre u. Loire	P	15
Voves	Eure u. Loire	P	14
Watten	Nord	V	14
Yerville	Seine infer	P	15
Yningeaux	Haute Loire	S	17

Auf der Insel Korsika (Dep. de la Corce)		
Ajaccie Bastiai Bonefacio Caloi Corte Isle Roune(l') Bogliano Sartène St. Florent	a) bis und von Toulon-sur-mer incl. Progression	S 19
	b) von da ab für den Seetransport noch (ohne Progression)	1
Im nördlichen Afrika(Algerie)		
Alger(Algier) Bone (Bona) Bougie(Bugia) Constantina Oran Philippeville	a) bis und von Toulon-sur-mer mit Progression	S 19
	b) von da ab für den Seetransport nach ohne Progression	1

Anmerkungen.

1. Die im Tarif enthaltenen Taxen gelten von Briefen, welche nicht ein halbes Loth wiegen. Bei den Briefen, welche ½ Loth wiegen und darüber, wird die in der Beilage F enthaltene Progression befolgt, bei deren Anwendung die im Tarife unter der Rubrik Instradirung angedeuteten Postrouten genau zu unterscheiden sind.

   G bedeutet die Route über Givet
   P " " " " Paris
   F " " " " Forbach
   S " " " " Straßburg
   Q " " " " St. Quentin
   V " " " " Valenciennes

   Die neu eingerichteten Routen über St. Quentin und über Valenciennes sind der über Givet und Paris gleich, sodaß also die im Tarife mit Q und V bezeichneten Ortsnamen nach der in der Progressionstabelle mit G und P bezeichneten Rubrik zu behandeln sind.
2. Außerdem sind auch durch die Dampfpaketböte, welche in den Sommermonaten zwischen Havre und Hamburg und zwischen Dünkirchen und Hamburg wöchentlich jedes einmal hin und her fahren, regelmäßige Postverbindungen eingerichtet. Es werden aber nur diejenigen Briefe auf dem Seewege befördert, deren Absendung diese Leitung ausdrücklich auf der Adresse vorgeschrieben haben.
3. Die Taxen für den Seeweg sind denen der Landpost gleichgestellt, mit Ausnahme
   a) der Localbriefe nach und von le Havre und Dünkirchen selbst, für welche der niedrigste Satz des Tarifs und der Progression also die Taxe von Givet(einfach G 9 ß) befolgt wird.
   b) der Briefe aus und nach Amerika, welche auf dem Seewege über le Havre abgesandt werden und für welche eine gleiche Taxe wie für die Briefe nach Paris(einfach P 12 ß) festgesetzt ist.
4. Nach den in Frankreich erlassenen neueren Verordnungen bilden die Briefe nach und aus Korsika, so wie nach und aus den französischen Besitzungen im nördlichen Afrika(Algerien)in so weit eine Ausnahme in der Taxe, daß für dieselben außer der tarifmäßigen Taxe bis und von Toulon sur mer noch ein unveränderlicher Taxzuschlag auf dessen Gewicht und ohne Unterschied des Bestimmungsortes als Vergütung für den Seetransport zu erheben und zu vergüten ist. Anstatt der Taxen von 22 ß, welche in dem französischen Tarife für die Postanstalten auf Korsika angesetzt sind und der Rubrik S 22 in der Progressionstabelle, welche wegfällt, werden nunmehr die diesem Supplement beigefügten ermäßigten Taxen nach und aus Korsika und Algerien befolgt.
5. Die Briefe aus dem Königreich Dänemark nach Frankreich können nach Belieben der Absender ganz bezahlt(franco direkte)versendet werden. Für diejenigen Briefe aber, welche unbezahlt abgehen sollen, muß bis

zu der beabsichtigten Einrichtung einer veränderten Portoberechnung die bisherige Frankatur bis Hamburg noch beibehalten werden. Eine teilweise Frankatur der Briefe zwischen Hamburg und dem Bestimmungsorte in Frankreich ist nicht zulässig.

6. Die Taxe der Briefe wird nur nach dem Gewichte bestimmt ohne Rücksicht, ob die Briefe versiegelte oder unversiegelte Einschlüsse enthalten.

7. Erkennbare Warenproben, welche den Briefen auf eine solche Weise angehängt sind, daß sie abgesondert von dem dazu gehörigen Briefe gewogen werden können, genießen immer Portomoderation auf die Weise, daß für das weitere Gewicht über die Taxe des einfachen Briefes nur der dritte Teil des tarifmäßigen Porto zu entrichten ist.

8. Werthdeklarationen auf Briefen sind nicht zulässig und in keinem Falle kann darauf Anspruch auf Ersatz bei einem Verluste gegründet werden.

9. Briefe, welche unter Rekommandation nach Frankreich versendet werden sollen, müssen mit fünf Siegeln verschlossen sein und stets mit doppeltem Porto ganz bis zum Bestimmungsorte frankirt werden. Sollte durch Verschulden der Post ein solcher rekommandirter Brief verlorengehen, so vergütet die Administration dem durch Empfangsschein legitimirten Aufgeber 5o Franken, welche von dem die Schuld tragenden Postbeamten ersetzt werden müssen.

1o. Zeitungen, Kataloge, gedruckte oder lithographirte Preiscourante, Circulare und Prospectus, Broschüren und geheftete(nicht kartonirte und gebundene)Bücher, Musicalien usw. können unter Kreuzband von Hamburg aus, für die moderirte Taxe von zwei Schilling für den Bogen, ohne Rücksicht auf das Gewicht, nach jedem Orte in Frankreich vermittelst der Briefpost, franco directe versendet werden. Diese moderirte Francotaxe ist jedoch nur unter dem ausdrücklichen Vorbehalte bewilligt, daß in solchen Sendungen von Drucksachen, außer der Unterschrift des Absenders und dem Datum der Absendung nichts mit der Hand geschriebenes vorkomme, weshalb dieselben nur vermittelst eines Kreuzbandes auf die Weise couvertirt werden dürfen, daß der Inhalt ersichtlich ist. Bei unterlassener Frankatur und bei Wahrnehmung handschriftlicher Zusätze oder geschriebener Anlagen, werden solche Sendungen nach der Brieftaxe behandelt. Bei Sendungen von mehr als einem halben Bogen muß die Anzahl der Bogen auf der Adresse von dem Absender genau angegeben werden.

Progressionstabelle zu dem Briefporto - Tarife des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamtes in Hamburg nach und aus Frankreich.
(in Gemäßheit des Französischen Postgesetzes vom 15ten März 1827)

Progression des Französischen Briefporto-Tarifs

Taxe des einf. Briefes unter 1/2 Loth Instradirung	1/2 Loth	3/4 Loth	1 Loth	1 1/2	2	2 1/2	3	3 1/2	4	4 1/2	5	6	6 1/2	7	7 1/2	8	8 1/2	9	9 1/2	für jedes halbe Loth Mehrgewicht
	S																			S
G + P	9	14	17	23	29	36	41	49	54	61	66	73	86	91	98	1o3	11o	115	122	128	6
F	1o	15	19	27	33	4o	46	55	61	68	74	82	96	1o2	11o	116	123	129	137	144	7
S	11	17	21	29	36	44	51	6o	67	75	82	9o	1o6	113	121	128	136	143	151	159	8
G + P	1o	15	19	23	34	41	47	55	61	69	75	83	97	1o3	111	117	124	131	139	145	7
F	11	17	21	3o	38	45	52	61	68	76	83	92	1o7	114	123	13o	137	145	154	161	8
S	12	18	23	32	41	49	57	66	74	83	91	1oo	117	125	132	142	15o	159	168	176	9
G + P	11	17	21	3o	37	45	52	61	68	76	83	92	1o8	115	123	13o	139	146	154	162	8
F	12	18	23	33	41	49	57	67	75	83	91	1o1	118	126	135	143	152	16o	169	178	9
S	13	2o	25	35	44	53	62	72	81	9o	99	1o9	128	137	146	155	165	174	183	193	1o
G + P	12	18	23	3o	41	51	58	67	76	85	92	1o2	12o	127	136	145	154	161	171	179	9
F	13	2o	25	36	45	55	63	73	83	92	1oo	111	13o	138	148	158	167	175	186	195	1o
S	14	21	27	38	48	59	68	78	89	99	1o8	119	14o	149	159	17o	18o	189	2oo	21o	11
G + P	13	2o	26	36	45	55	63	74	82	93	1o1	112	131	139	15o	158	168	177	187	196	9
F	14	21	28	39	49	59	68	8o	89	1oo	1o9	121	141	15o	162	171	181	191	2o2	212	1o
S	15	23	3o	41	52	63	73	85	95	1o7	117	129	151	161	173	183	194	2o5	216	227	11
G + P	14	21	28	39	49	59	69	81	9o	1o1	11o	122	142	151	163	172	183	192	2o4	213	1o
F	15	22	3o	42	53	63	74	87	97	1o8	118	131	152	162	175	185	196	2o6	219	229	11
S	16	24	32	44	56	67	79	92	1o3	115	126	139	162	173	186	197	2o9	22o	233	244	12
G + P	15	23	3o	42	52	64	74	86	97	1o8	119	13o	153	163	175	185	197	2o8	219	23o	11
S	17	26	34	47	59	72	84	97	11o	122	135	147	173	185	198	21o	223	226	248	261	13
G + P	16	24	32	45	57	69	8o	93	1o4	117	128	14o	165	175	188	2oo	212	223	236	247	12
S	18	27	36	5o	64	77	9o	1o4	117	131	144	157	185	197	211	225	238	251	265	278	14
G + P	17	26	34	45	6o	74	85	99	111	125	136	15o	176	187	2o1	213	227	238	252	264	12
S	19	29	38	53	67	82	93	11o	124	139	152	167	196	2o9	224	238	253	266	281	295	14
G + P	19	29	37	52	64	78	91	1o6	119	132	145	16o	187	2oo	214	227	241	254	269	282	13
S	21	32	41	57	71	86	1o1	117	132	146	161	177	2o7	222	237	252	267	282	298	313	15

(S) nach Korsika, fällt weg

Briefporto-Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Ober-Postamtes in Hamburg für die Korrespondenz zwischen dem Königreich Dänemark und den Königl. Preußischen Provinzen Westfalen, Kleve Berg und Niederrhein, nebst den Fürstenthümern Waldeck und Birkenfeld und den Königl. Preußischen Postanstalten in Thüringen.

Postanstalten	Provinz in welcher sie liegen	Tx.
Aachen (Aix-la-Chapelle)	Niederrhein	8½
Adenau	"	10½
Ahaus	Westfalen	8
Ahlen	"	8
Ahrweiler	Niederrhein	10½
Ahsen	Westfalen	8
Aldenhoven	Niederrhein	10½
Alf	"	10½
Allendorf	Westfalen	8
Altena	"	9½
Altenahr	Niederrhein	10½
Altenbergen	Westfalen	8
Altenkirchen	Kleve Berg	9½
"	Niederrhein	9½
Altstädt (Allstädt)	zu Sa-Weimar gehörig	7½
Andernach	Niederrhein	10½
Anholt	Westfalen	9½
Anrad	Kleve Berg	9½
Aplebeck (Aplesbeck)	Westfalen	8
Appelhülsen	"	8
Arnsberg	"	8
Arolsen	Fst Waldeck	8
Artern	Thüringen	7½
Asbach	Niederrhein	9½
Assinghausen	Westfalen	8
Attendorn	"	9½
Bacharach	Niederrhein	10½
Balesfeld	"	12
Balve	Westfalen	8
Barmen	Kleve Berg	8½
Baumholder	Niederrhein	12
Beck(Beeck)	Kleve Berg	9½
Beckum	Westfalen	8
Beienburg (Beyenburg)	Kleve Berg	9½
Belecke	Westfalen	8
Bendorf	Niederrhein	10½
B eneckenstein	Thüringen	7½
Benrath	Kleve Berg	9½
Bensberg	"	9½
Benshausen	Thüringen	9
Bergheim	Niederrhein	10½
Berlenburg	Westfalen	9½
Bernkastel	Niederrhein	12
Bertrich	"	10½
Beul(Beuel)	Kleve Berg	9½
Bevergeren	Westfalen	6½
Beverungen	"	6½
Beyenburg (Beyenburg)	Kleve Berg	9½
Biebra(Bibra)	Thüringen	8
Bielefeld	Westfalen	6½
Billerbeck	Westfalen	8
Bilstein	"	9½
Bingerbrück	Niederrhein	10½
Birkenfeld	Fst.Birkenf.	12
Bitburg	Niederrhein	12
Blankenheim	"	10½
Blankenstein	Westfalen	9½
Bleicherode	Thüringen	6½
Blumenthal	Niederrhein	10½
Bocholt	Westfalen	9½
Bochum	"	9½
Bockum	Kleve Berg	9½
Bodefeld	Westfalen	8
Bonn	Kleve Berg	10½
Boppard	Niederrhein	10½
Bergenstreich	Westfalen	8
Bergholz	"	6½
Borgholzhsn.	"	6½
Borghorst	"	8
Bork	"	8
Bocken	"	8
Bottrop	"	9½
Bourscheid	Kleve Berg	9½
Bracht	"	9½
Brakel	Westfalen	6½
Braunfels	Niederrhein	9½
Brekerfeld	Westfalen	9½
Bredelow	"	8
Breidl(Breyell)	Kleve Berg	9½
Breisig(Nieder-)	Niederrhein	10½
Brilon	Westfalen	8
Brück	Kleve Berg	9½
Brüggen	"	9½
Brühl	"	9½
Brüninghausen	Westfalen	8
Buchenbeuren	Niederrhein	12
Büderich	Kleve Berg	9½
Bünde	Westfalen	6½
Buer	"	9½
Büren	"	8
Brütgenbach	"	10½
Burbach	"	9½
Burg	Kleve Berg	9½
Burgsteinfurth	Westfalen	8
Burgwaldniel	Kleve Berg	9½
Burtscheidt	Niederrhein	8½
Calcar(K)	Kleve Berg	9½
Call(K)	Niederrhein	10½
Camen(K)	Westfalen	8½
Cappeln(K)	"	6½
Carden(K)	Niederrhein	10½
Castellaun(K)	"	10½
Castrop(K)	Westfalen	8
Cleve(K)	Kleve Berg	9½
Coblenz(K)	Niederrhein	10½

Cochem (K)	Niederrhein	10½
Cölleder(K)	Thüringen	8
Cöln(Cologne)	Niederrhein	9½
Coesfeld(K)	Westfalen	8
Commern(K)	Kleve Berg	10½
Corbach(K)	Fst.Waldeck	8
Cornely-Münster	Niederrhein	10½
Cronenburg(K)	Kleve Berg	9½
Crefeld(K)	" "	8½
Creutznach(K)	Niederrhein	10½
Creuzthal(K)	Westfalen	9½
Crombach(K)	"	9½
Cronenburg	Kleve Berg	9½
Dahlen	" "	9½
Darfeld	Westfalen	8
Datteln	"	8
Daun(Dhaun)	Niederrhein	10½
Delbrück	Westfalen	6½
Deutz	Niederrhein	9½
Dielingen	Westfalen	6½
Dierdorf	Niederrhein	10½
Diestedde	Westfalen	8
Dingden	"	9½
Dingelstädt	Thüringen	6½
Dinslaken	Kleve Berg	9½
Dolberg	Westfalen	8
Dormagen	Kleve Berg	9½
Dorsten	Westfalen	9½
Dortmund	"	8
" (Lütgen)	"	9½
Drensteinfurt	"	8
Driburg(Dryburg)	"	6½
Dringenberg	"	6½
Drolshagen	"	9½
Dülken	Kleve Berg	9½
Dülmen	Westfalen	8
Düren	Niederrhein	10½
Dürwiß	"	10½
Diusburg	Kleve Berg	9½
Düsseldorf	" "	6½
Echternacherbrücke	Ndr.Rhein	12
Eckenhagen	Kleve Berg	9½
Ehrenbreitstein (Thal)	Niederrhein	10½
Eilpe	Westfalen	9½
Eitorf	Kleve Berg	9½
Elberfeld	" "	8½
Ellrich	Thüringen	6½
Elspe	Westfalen	9½
Elten	Kleve Berg	9½
Emmerich	" "	9½
Emsdetten	Westfalen	8
Engelskirchen	Kleve Berg	9½
Enger	Westfalen	6½
Epe	"	8
Erfurt	Thüringen	6½
Erkelenz	Niederrhein	10½
Erndebrück	Westfalen	9½
Erwitte	"	8
Eschweiler	Niederrhein	10½
Eslohe	"	8½
Essen	Kleve Berg	9½
Eupen	Niederrhein	10½
Euskirchen	Kleve Berg	10½
Everswinkel	Westfalen	8
Fischbach(Ndr.)	"	9½
Flammersheim	Kleve Berg	10½
Frankenhausen	Fst.Schwarzenb.	7½
Frechen	Kleve Berg	9½
Frechenhorst	Westfalen	8
Fredeburg	"	8
Freienohl	"	8
Freudenberg	"	9½
Fürstenberg	"	8
Fürth	Kleve Berg	9½
Gangelt	Niederrhein	10½
Garzweiler	Kleve Berg	9½
Gobesee	Thüringen	8
Gefell	"	9½
Geilenkirchen	Niederrhein	10½
Geldern	Kleve Berg	9½
Gemünd	Niederrhein	10½
Gescher	Westfalen	8
Gesecke	Westfalen	8
Gevelsberg	"	9½
Gladbach	Kleve Berg	9½
St.Goar	Niederrhein	10½
Goch	Kleve Berg	9½
Godesberg	" "	10½
Gräffrath	" "	9½
Greffrath	" "	9½
Greunen	Fst.Schwarzberg	8
Greven	Westfalen	8
Gronau	"	8
Großengottern	Thüringen	8
Grüne	Westfalen	8
Brünenthal	Kleve Berg	9½
Grumbach	Niederrhein	12
Gummersbach	Kleve Berg	9½
Gütersloh	Westfalen	6½
Haag	Niederrhein	12
Haaren	"	10½
Hagen	Westfalen	9½
Halle i.Westf.	"	6½
Hallenberg	"	8
Haltern	"	8
Halver	"	9½
Hamm	"	8
Hammünkeln	Kleve Berg	9½
Harsewinkel	Westfalen	6½
Haspe	"	9½
Hattingen	"	9½
Hausberge	"	6½
Heedfeld	"	9½
Heiligenstädt	Thüringen	5
Heinsberg	Niederrhein	10½
Heldrungen	Thüringen	7½
Helenenberg	Niederrhein	12
Hennef	Kleve Berg	9½
Herbrede	Westfalen	9½
Herbern	"	8
Herdecke	"	9½
Herdorf	"	9½
Herford	"	6½
Hermeskeil	Niederrhein	12
Hirschberg	Westfalen	9½

auf der Höhe	Kleve Berg	9½	Langenberg	Kleve Berg	9½
Hoerde	Westfalen	8	Langenfeld	" "	9½
Höxter	"	6½	Langensalza	Thüringen	8
Hofstadt	"	8	Langerfeld	Westfalen	9½
Hopsten	"	6½	Langerwehe	Niederrhein	10½
Horneburg	"	8	Lanbach	"	10½
Horstmar	"	8	Lebach	"	13½
Hückelhoven	Kleve Berg	10½	Lechenich	Kleve Berg	10½
Hückeswagen	" "	9½	Leichlingen	" "	9½
Hüls	" "	9½	Leyden	Westfalen	8
Hüsten	Westfalen	8	Leinefelde	Thüringen	7½
Huchingen	Kleve Berg	9½	Lengerich	Westfalen	6½
Ibbenbühren	Westfalen	6½	Lenhausen	"	9½
Idar	Fst.Birkenfeld	12	Lennep	Kleve Berg	9½
Ingenbroich	Niederrhein	10½	Levern	Westfalen	6½
Iserlohn	Westfalen	8	Liblar(Lieblar)	Kleve Berg	10½
Isselburg	Kleve Berg	9½	Lichtenau	Westfalen	8
Issum	" "	9½	Lieberhausen	Kleve Berg	9½
Jülich	Niederrhein	10½	Lienen	Westfalen	6½
Kaiseresch	"	10½	Liesborn	"	8
Kaiserswerth	Kleve Berg	9½	Limburg a.d.Lenne	"	9½
Kaldenkirchen	" "	9½	Linden	"	9½
Kalkar(C)	" "	9½	Lindler	Kleve Berg	9½
Kall(C)	Niederrhein	10½	Linn	" "	9½
Kamen	Westfalen	8	Linnich	Niederrhein	10½
Kappeln	"	6½	Linz	"	10½
Kardén	Niederrhein	10½	Lippspringe	Westfalen	6½
Kastellaun	"	10½	Lippstadt	"	8
Kastrup	Westfalen	8	Lobberich	Kleve Berg	9½
Kamitz	"	6½	Losheim	Niederrhein	10½
Kelberg	Niederrhein	10½	(R.B.Aachen)		
Kempen	Kleve Berg	9½	"(R.B.Trier)	"	12
Kerpen	" "	10½	Lübbecke	Westfalen	6½
Kettwig	" "	9½	Lüdenscheidt	"	9½
Kevelaes	" "	9½	Lüdinghausen	"	8
Kierspe	Westfalen	9½	Lygde/Lüde	"	6
Killburg(Kyllbg)	Niederrhein	12	Lünen	"	8
Kindelbrück	Thüringen	8	Lütgendortmund	"	9½
Kirschberg	Niederrhein	10½	Lüttringhausen	Kleve Berg	9½
Kirchen	"	9½	Lützerad	Niederrhein	10½
Kirchhunden	Westfalen	9½	Maien(Mayen)	"	10½
Kirn	Niederrhein	12	Malmedy	"	12
Kleve(C)	Kleve Berg	9½	Manderscheidt	"	12
Koblenz (C)	Niederrhein	10½	Marienheide	Kleve Berg	9½
Kochem(C)	"	10½	Marl	Westfalen	8
Kölleder(C)	Thüringen	8	Maxhafen	"	8
Köln(C)	Niederrhein	9½	Meckenheim	Kleve Berg	10½
Königswinter	"	10½	Medebach	Westfalen	8
Koesfeld(C)	Westfalen	8	Meinershagen	"	9½
Kommern(C)	Kleve Berg	10½	Menden	"	8
Korbach(C)	Fst.Waldeck	8	Mengede	"	8
Kornely-Münster	Niederrhein	10½	Mengeringhausen	Fst.Waldeck	8
Kronenburg(C)	Kleve Berg	9½	Mersig	Niederrhein	12
Krefeld(C)	" "	8½	Meschede	Westfalen	8
Kreutznach(C)	Niederrhein	10½	Metelen	"	8
Kreutzthal(C)	Westfalen	9½	Mettlingen	"	6½
Krombach(C)	"	9½	Mettloch	Niederrhein	12
Krüchten(Ndr.)	Niederrhein	9½	Mettmann	Kleve Berg	9½
Krummenweg	Kleve Berg	9½	Meurs	" "	9½
Laaspke(Laspke)	Westfalen	9½	Minden	Westfalen	5
Laer	"	8	Montjoie	Niederrhein	10½
Lohde	"	5½	Monzelfeld	"	12
Lamscheidt	Niederrhein	10½	Morbach	"	12

Mück	Kleve Berg	9½
Mühlhausen	Thüringen	5
Mühlheim/Mosel	Niederrhein	12
" /Rhein	Kleve Berg	9½
" /Ruhr	" "	9½
Münster	Westfalen	5
Münstereifel	Kleve Berg	10½
Münstermeifeld	Niederrhein	10½
Netra	Thüringen	8
Neersen	Kleve Berg	9½
Neheim	Westfalen	8
Netphen(Ober u.Ndr.)	"	9½
Neuenkirchen (R.B.Minden)	"	6½
Neuenkirchen (R.B.Münster)	"	8
Neuenrade	"	8
Neuerburg	Niederrhein	12
Neuhaus	Westfalen	6½
Neumagen	Niederrhein	12
Neumühl	Kleve Berg	9½
Neunkirchen	Niederrhein	12
Neuss	Kleve Berg	9½
Neustadt(R.B.Köln)	" "	9½
Neuwied	Niederrhein	10½
Noviges	Kleve Berg	9½
Niederbreisig	Niederrhein	10½
Niederfischbach	Westfalen	9½
Niederkrüchten	Niederrhein	9½
Niedernephten	Westfalen	9½
Niedersenmar	Kleve Berg	9½
Niedersfeld	Westfalen	8
Nieheim	"	6½
Nienborg	"	8
Nirgena	"	9½
Nohfelden	Fst.Birkenfeld	12
Nordhausen	Thüringen	5
Notteln(Netteln)	Westfalen	8
Niembrecht	Kleve Berg	9½
Oberhausen	" "	9½
Oberkirchen	Westfalen	9½
Obernephten	"	9½
Oberstein	Fst.Birkenfeld	12
Oberwesel	Niederrhein	10½
Oberwinter	"	10½
Ochtendung	"	10½
Ochtrup	Westfalen	8
Odenkirchen	Kleve Berg	9½
Oedt	" "	9½
Oelde	Westfalen	8
Oldendorf (Preußisch)	"	6½
Olfen	"	8
Olpe	"	9½
Olsberg	"	8
Opladen	Kleve Berg	9½
Orsoy	" "	9½
Ossendorf	Westfalen	8
Ostbevern	"	8
Osterrath	Kleve Berg	9½
Osterwiek	Westfalen	8
Ottenstein	"	8
Ottweiler	Niederrhein	12
Overath	Kleve Berg	9½
Paderborn	Westfalen	5
Peckelsheim	"	8
Pelkum	"	8
Perl	Niederrhein	12
Petershagen	Westfalen	5½
Plettenburg	"	9½
Polch	Niederrhein	10½
Prüm	"	12
Pyrmont	Fst.Waldeck	5
Querfurt	Thüringen	7½
Rade vorm Walde	Kleve Berg	9½
Raesfeld	Westfalen	8
Rahden	"	6½
Ranndorf	"	8
Randerath	Niederrhein	10½
Ratingen	Kleve Berg	9½
Recke	Westfalen	6½
Recklinghausen	"	8
Rees	Kleve Berg	9½
Rehme	Westfalen	6½
Remagen	Niederrhein	10½
Remscheid	Kleve Berg	9½
Rennebaum	" "	9½
Rhannen	Niederrhein	12
Rohda	Westfalen	6½
Rhede	"	9½
Rheinbach	Kleve Berg	10½
Rheinberg	" "	9½
Rheine	Westfalen	8
Rheydt	Kleve Berg	9½
Rhoden(Rohden)	Fst.Waldeck	8
Rhüden(Rütten)	Westfalen	8
Riesenbeck	"	6½
Rietberg	"	6½
Rittershausen	Kleve Berg	8½
Rönsal	Westfalen	9½
Rötgen	Niederrhein	10½
Ronsdorf	Kleve Berg	9½
Rohsla	Thüringen	7½
Runderoth	Kleve Berg	9½
Ruhrort	" "	9½
Saalhausen	Westfalen	9½
Saarbrücken	Niederrhein	13½
Saarburg	"	12
Saarlouis	"	13½
Saarn	Kleve Berg	9½
Sachsa	Thüringen	6½
Sachsenburg	Fst.Waldeck	8
Schrenhausen	" "	8
Saerbeck	Westfalen	8
Salzkotten	"	8
St.Goar	Niederrhein	10½
St.Vith	"	12
St.Wendel	"	12
Sangershausen	Thüringen	7½
Sassenburg	Westfalen	8
Scherfede	"	8
Schermbeck	Kleve Berg	9½
Schildenke	Westfalen	6½
Schlebusch	Kleve Berg	9½
Schleiden	Niederrhein	10½
Schleusingen	Thüringen	9½
Schlotheim	"	8
Schmallenberg	Westfalen	8

Schönberg	Niederrhein	12	Voerde	Niederrhein	9½
Schönecken	"	12	Vollmarstein	Westfalen	9½
Schöppingen	Westfalen	8	Vormeiden	Niederrhein	10½
Schwarza	Thüringen	9	Vreden	Westfalen	8
Schweick	Niederrhein	12	Wachtendonck	Kleve Berg	9½
Schwelm	Westfalen	9½	Wadern	Niederrhein	12
Schwertz	"	8	Wadersloh	Westfalen	8
Senden	"	8	Wahn	Kleve Berg	9½
Sendenhorst	"	8	Wald	" "	9½
Seumer(Nieder-)	Kleve Berg	9½	Waldböckelheim	Niederrhein	12
Siegburg	" "	9½	Waldbroel	Kleve Berg	9½
Siegen	Westfalen	9½	Wallhausen	Thüringen	6½
Simmern	Niederrhein	10½	Waltrop	Westfalen	8
Sinzig	"	10½	Warburg	"	8
Sobernheim	"	12	Warendorf	"	8
Sömmerda	Thüringen	8	Warstein	"	8
Soest	Westfalen	8	Wassenberg	Kleve Berg	10½
Solingen	Kleve Berg	9½	Wattenscheid	Westfalen	9½
Sondershausen	Fst.Schwarzberg	7½	Waxweiler	Niederrhein	12
Sonnborn	Kleve Berg	9½	Weeze	Kleve Berg	9½
Sonsbeck	" "	9½	Weyberg	Niederrhein	9½
Sprockhovel	Westfalen	9½	Wöhringhausen	Westfalen	9½
Stadtberge(Marsberg)	"	8	Weierbusch	Niederrhein	9½
Stadtkill	Niederrhein	10½	Weissensee	Thüringen	8
Stadtlohn	Westfalen	8	Weißenturm	Niederrhein	10½
Steele	Kleve Berg	9½	St.Wendel	"	12
Steinfurt(Burg-)	Westfalen	8	Werden/Ruhr	Kleve Berg	9½
" (Dren-)	"	8	Werdole	Westfalen	8
Steinheim	"	6½	Werl	"	8
Stöckey	Thüringen	6½	Wermelskirchen	Kleve Berg	9½
Stolberg b.Aachen	Niederrh.	10½	Werne	Westfalen	8
"	Thüringen	6½	Werther	"	6½
Straelen(Strahlen)	Kleve Berg	9½	Wesel	Kleve Berg	9½
Strahserdorf	Kleve Berg	9½	Wesseling	Niederrhein	9½
Stromberg	Niederrhein	10½	Wertheim	Westfalen	8
"	Westfalen	8	Wessum	"	8
Südlohn	"	8	Wetter	"	9½
Suchteln	Kleve Berg	9½	Wetteringen	"	8
Suhl	Thüringen	9	Wetzlar	Niederrhein	9½
Sundern	Westfalen	8	Wevelinghoven	Kleve Berg	9½
Tecklenburg	"	6½	Wicklinghausen	" "	8
Telgte	"	8	Wickrath	" "	9½
Tennstädt	Thüringen	8	Wickrathberg	" "	9½
Thal-Ehrenbreitstein	Niederrh.	10½	Wiedenbrück	Westfalen	6½
Thalfang	Niederrhein	12	Wiehe	Thüringen	8
St.Thönies	Kleve Berg	9½	Wiehl	Kleve Berg	9½
Tholey	Niederrhein	12	Wildungen	Fst.Waldeck	8
Trarbach	"	12	Wilhelmsthal	Westfalen	9½
Treffurt	Thüringen	8	Wilmsdorf	"	9½
Trier/Treves	Niederrhein	12	Wimbern	"	8
Türhaus	Westfalen	6½	Windheim	"	5½
Uckerath	Kleve Berg	9½	Winterberg	"	8
Uedem	" "	9½	Wipperfurt	Kleve Berg	9½
Uerdingen	" "	9½	Wissen(Wiesen)	Niederrhein	9½
Unna	Westfalen	8	Witten	Westfalen	9½
Valbert	"	9½	Wittlich	Niederrhein	12
Vallendar	Niederrhein	10½	Witzhelden	Kleve Berg	9½
Velbert	Kleve Berg	9½	Wolbeck	Westfalen	8
Verl	Westfalen	6½	Worbis(Stadtworbis)	Thüringen	7½
Versmold	"	6½	Wrexen	Westfalen	8
Viersen	Kleve Berg	9½	Wulfingrode	Thüringen	7½
St.Vith	Niederrhein	12	Wulfen	Westfalen	9½
Vlotho	Westfalen	6½	Wupperfeld	Kleve Berg	8½
Vlnyn	Kleve Berg	9½	Xanten	" "	9½

Zell a.dMosel	Niederrhein	1o½
Zeltingen	"	12
Zülpich	Kleve Berg	1o½

Anmerkungen.

1. Die Briefe aus dem Königreich Dänemark nach den im vorstehenden Tarif enthaltenen Königl. Preußischen Postanstalten können bis zum Bestimmungsort bezahlt(franco directe) oder bis zu einem Zwischen- oder Grenzorte frankirt oder ganz unbezahlt versendet werden.
2. Das Porto wird bloß nach dem Gewicht der Briefe berechnet und auf Briefeinschlüsse keine Rücksicht genommen.
3. Die Progression der Brieftaxe nach dem Gewicht ist folgende:

	bis ¾	Loth inclusive	einfaches Briefporto
über ¾	Loth "	1 " "	1½
1		1½	2
1½		2	2½
2		2½	3
2½		3	3½
3		3½	4

3½ usw. für jedes halbe Loth Mehrgewicht die Hälfte des einfachen Briefporto mehr.

In den Fällen, wo der Zuschlag eines halben Briefportosatzes ½ Schilling übersteigt, aber noch nicht einen ganzen Schilling beträgt, wird für den entstehenden Bruch nur ½ ß gerechnet, sodaß also die Progression der Taxe bis 8 Loth sich folgendermaßen darstellt:

Progression der Brieftaxe nach dem Gewicht

Einfache Taxe ß	über ¾ Loth	1	1,5	2	2,5	3	3,5	4	4,5	5	5,5	6
5	7,5	1o	12,5	15	17,5	2o	22,5	25	27,5	3o	32,5	35
5,5	8	11	13,5	16,5	19	22	24,5	27,5	3o	33	33,5	38,5
6,5	9,5	12	16	19,5	22,5	26	29	32,5	35,5	39	42	45,5
7,5	11	15	18,5	22,5	26	3o	32,5	37,5	41	45	48,5	52,5
8	12	16	2o	24	28	32	36	4o	44	48	52	56
8,5	12,5	17	21	25,5	29,5	34	38	42,5	46,5	51	55	59,5
9	13,5	18	22,5	27	31,5	36	4o,5	45	49,5	54	58,5	63
9,5	14	19	23,5	28,5	33	38	42,5	47,5	52	57	61,5	66,5
1o,5	15,5	21	26	31,5	36,5	42	47	52,5	57,5	63	68	73,5
12	18	24	3o	36	42	48	54	6o	66	72	78	84
13,5	2o	27	33,5	4o,5	47	54	6o,5	67,5	74	81	87,5	94,5

6,5	7	7,5	8
37,5	4o	42,5	45
41	44	46,5	49,5
48,5	52	55	58,5
56	6o	63,5	67,5
6o	64	68	72
63,5	68	72	76,5
67,5	72	76,5	81
71	76	8o,5	85,5
78,5	84	89	94,5
9o	96	1o2	1o8
1o1	1o8	114,5	121,5

4. Für Warenproben, welche den Briefen in Päckchen angehängt oder auf leicht erkennbare Weise beigeschlossen sind, wird sofern der dazu gehörige Brief nicht über ¾ Loth wiegt, bis 1½ Loth inclusive nur einfaches Briefporto gerechnet und bei schwererem Gewichte nur die Hälfte der nach vorstehender Progression darauffallenden Taxe, wobei die entstehenden Brüche unter ½ ß wegfallen.
5. Briefe nach denen ein bestimmter Werth angegeben ist oder die mit Geld beschwert sind, werden zur Beförderung mit der Briefpost nicht angenommen und für Geldstücke, welche heimlich den Briefen beigepackt

werden und im Falle eines Verlustes keine Entschädigung geleistet.

6. Briefe deren richtige Ablieferung die Absender erforderlichen Falls nachgewiesen und bescheinigt wünschen, müssen als rekommandirt bezeichnet und nur gegen Bescheinigung geliefert werden.

B e i l a g e H

Briefporto-Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamts in Hamburg nach der Schweiz

z.B. Von Hamburg nach	Im Kanton	Brieftaxe ß
Aarau	+ Aargau	16
Altdorf	Uri	16
Baden	+ Aargau	15
Basel(Bale)	+ Basel	14
Bern	Bern	16
Brunnen	Schwyz	16
Canobbio	Tessin	16
Chiasso	"	16
Chur(Coire)	Graubünden	17
Davos	"	18
Genf(Genève)	Genf	18
Glarus	Glarus	16
Grindelwald	Bern	17
Heiden	Appenzell	16
Kaltbrunn	St.Gallen	16
Lauffen(Louffen)	Bern	16
Lolothurn (Loleure)	Lolothurn	16
Luzern	+ Luzern	15
Martigny(Martinach)	Wallis	18
Melano	Tessin	16
Mont	Waadt	18
Morat(Murten)	Freiburg	16
Neufchâtel(Neuenburg)	Neuenburg	16
Ponte(Engadin)	Graubünden	19
St.Gallen	+ St.Gallen	15
Schaffhausen	+ Schaffhausen	19
Saxlen(Sachslen)	Unterwalden	17
les Verrières	Neuenburg	17
Wald	Appenzell	16
Weinfelden	Thurgau	16
Weissenstein	Lolothurn	16
Zug	+ Zug	15
Zürich	Zürich	14

Anmerkungen.

1. Die Briefe aus dem Königreich Dänemark nach der Schweiz können bis zum Bestimmungsorte bezahlt(franco directe)oder franco Frankfurt oder auch ganz unbezahlt versendet werden.
2. Das Porto bei den Briefen nach der Schweiz wird bloß nach dem Gewichte der Briefe berechnet und auf Einschlüsse und den Werth des Inhalts keine Rücksicht genommen.
3. Die Progression der Brieftaxe nach dem Gewichte ist folgende:

	bis	¾ Loth incl.	einfach
über ¾ Loth	" 1	" "	1½ fach
1	1½		2
1½	2		2½
2	2½		3
2½	3		3½
3	3½		4

usw. für jedes halbe Loth Mehrgewicht die Hälfte des einfachen Briefporto mehr, wobei die vorkommenden Brüche für voll gerechnet werden.

4. Warenmuster in Briefen oder den Briefen angehängt, in sofern sie als solche kenntlich sind und der Brief ohne die Probe nicht über ¾ Loth

wiegt, werden mit dem Briefe zusammengewogen und zahlen bis zum Gewichte von 1½ Loth incl. einfaches Briefporto, bei größerem Gewichte aber nur die Hälfte des auf ihr Gewicht fallenden Briefporto.

5. Für gedruckte und lithographirte Circulare, Preiscourante, Anzeigen und Empfehlungsschreiben, uneingebundene Drucksachen(broshures) und dergleichen, so wie für einzelne Zeitungsblätter, wenn solche Sendungen unter Kreuzband aufgegeben, bei der Aufgabe ganz frankirt werden und außer der Adresse nichts Geschriebenes enthalten ist folgendes moderirte Porto festgesetzt, wobei die im Tarif mit + bezeichneten Ortsnamen einen besonders ermäßigten Portosatz haben.

Taxen für Drucksachen unter Kreuzband

Wenn die Taxe des einfachen Briefes beträgt ß	bis ½ Loth incl. ß	über ½ Loth	über ¾	1	1½	2	2½	3	3½	4	4½	5	5½	6	6½	7	7½
14 oder 15	6	7	8	1o	12	15	17	19	22	24	27	29	31	33	35	38	41
16	6	8	9	11	14	16	19	21	25	27	3o	32	35	37	4o	42	46
17 bis 21	7	9	11	13	16	19	22	25	29	32	35	38	41	44	47	5o	54

6. Briefe auf denen ein bestimmter Werth angegeben ist oder die mit Geld beschwert sind, werden zur Beförderung mit der Briefpost nicht angenommen und für Geldstücke, welche heimlich den Briefen beigepackt werden, wird im Falle eines Verlustes kein Ersatz geleistet.

7. Briefe, deren wichtige Ablieferung die Absender erforderlichen Falls nachgewiesen oder bescheinigt wünschen möchten, müssen rekommandirt (chargé)bezeichnet und nur gegen Bescheinigung geliefert werden.

B e i l a g e J

Briefporto-Tarif des Fürstlich Thurn und Taxischen Oberpostamts in Hamburg nach denjenigen Ländern und Gegenden, wohin die Briefe bis zu einem Grenzpunkte frankirt werden müssen. (Für die Briefversendung aus dem Königreich Dänemark)

Von Hamburg	Einfache Taxe	ß
1. Nach den Königreichen Spanien und Portugal mit den dazugehörigen Inseln und Kolonien, franco Spanische Grenze, unter Anwendung der französischen Gewichtsprogression (Beilage F)	P	17
2. Nach Französischen Kolonien(Algier ausgenommen, wohin Frankirungszwang besteht) franco bis zum Ausgangshafen -	P	17
3. Nach Nordamerika, mit den das ganze Jahr hindurch am 1.,8., 16. und 24. eines jeden Monats von Le Hâvre nach New York absegelnden Packetböten, franco Havre, französische Gewichtsprogression		
a) auf dem Landkurse	P	15
b) vermittelst der in den Sommermonaten wöchentlich einmal (gewöhnlich Freitags Abends) von Hamburg abgehenden Dampfböte nach Hâvre, jedoch nur, wenn der Seeweg ausdrücklich auf der Adresse vorgeschrieben ist.	P	12
4. Nach Amerika, vermittelst der zwischen Antwerpen und New York eingerichteten Dampfpacketbootfahrt, franco bis New York, unter Anwendung der Thurn und Taxischen Progression (siehe unten)		18
5. Nach Mexiko, Westindien pp. vermittelst der von Bordeaux absegelnden Packetböte und Handelsschiffe - franco Bordeaux-französische Gewichtsprogression	P	17
6. Mit den am 1., 11. und 21. jeden Monats von Marseille nach dem mittelländischen Meere abgehenden Postdampfschiffe		
a) nach Italien, wo die Dampfschiffe Livorno, Civitavecchia, Neapel und Malta anlaufen, franco bis zum Landungshafen,		

unter Anwendung nachstehender besonderer Gewichtsprogression.

b) nach Griechenland, der Türkei und Egypten, wo die Dampfschiffe in Syra, Athen, Smyrna, Konstantinopel und Alexandrien anhalten auch von da weiter vermittelst der Overland Mail, nach Ostnindien - franco bis zum Landungshafen, unter Anwendung nachstehender besonderer Gewichtsprogression 3o

Gewicht	Aus und nach Italien bis Malta incl.	Aus und nach der Levante
	ß	ß
Einfach	24	3o
½ Loth	36	44
¾	48	58
1	66	81
1½	84	1o3
2	1o1	124
2½	118	145
3	136	168
3½	153	189
4	172	212
4½	188	232
5	2o6	254
5½	224	276
6	242	298
6½	258	318
7	276	341

7. Drucksachen unter Kreuzband, welche außer der Adresse nichts Geschriebenes enthalten und mit diesen unter 6 erwähnten Postdampfschiffen befördert werden sollen, sind ohne Rücksicht auf Gewicht mit 8 ß für jeden Bogen zu frankieren

8. Nach Großbritannien - auf Verlangen der Absender -
   a) über Ostende, mit den im Sommer zweimal und im Winter viermal wöchentlich von dort nach London abgehenden Dampfpacketböten, franco englische Küste, -Thurn und Taxische Progression 12
   b) über Calais franco französische Grenze - Thurn und Taxische Progression 6
   c) über Calais franco Calais - französische Progression P 13

9. Nach sämtlichen KK Oesterreichischen Staaten und nach dem Fürstenthum Lichtenstein, franco Oesterreichische Grenze,- Thurn und Taxische Progression 6

1o. Nach Griechenland, den Ionischen Inseln, der Türkei, Egypten und den Barbareskenstaaten, so wie auch nach der Moldau und Wallachei, franco Oesterreichische Grenze - Thurn und Taxische Progression 6

11. Nach Südrußland oder den von Wolhynien abwärts gegen das schwärze und Kaspische Meer belegenen K. Russischen Provinzen, wenn die Briefe dahin über Prag versendet werden sollen- franco Russische Grenze - Thurn und Taxische Progression 16

12. Nach dem Freistaate Krakau können die Briefe nur entweder ganz bezahlt(franco directe) einfach 16 ß oder franco Oesterreichische Grenze (6 ß) versendet werden.

13. Nach sämmtlichen Staaten Italiens und den Inseln des mittelländischen und adriatischen Meeres(mit Ausnahme der Insel Korsika, welche ein Departement von Frankreich bildet)
   a) Auf der Route durch Österreich, franco Oesterreichische Grenze - Thurn und Taxische Progression 6
   b) Auf der Route durch Baiern, welche sich auch für die Beförderung der Korrespondenz nach Tirol, Verona, Mantua pp eignet franco Grenze - Thurn und Taxische Gewichtsprogression 11

c) Auf der Route über Frankfurt a.M. und durch die Schweiz, welche für die Korrespondenz nach Mailand, Parma, Lucca Savoyen und Piemont die schnellste Beförderung gewährt - franco Grenze - Thurn und Taxische Progression 13

d) Auf der Route über Marseille, siehe oben No 6a

14. Rekommandirte Briefe nach Frankreich müssen, stets mit 5 Siegeln verschlossen sein und von Hamburg aber mit dem doppelten Portobetrage ganz frankirt werden.

Anmerkungen.

A. Die Bezeichnung der dem Frankozwange unterliegenden Briefe mit franco oder franco Grenze oder dergleichen ist nicht erforderlich, indem sich die festgesetzte Vorausbezahlung von selbst versteht.

B. Die Taxen werden bloß nach dem Gewicht der Briefe bestimmt und Einschlüsse nicht berücksichtigt.

C. Die bei vorstehenden Taxen erwähnte Thurn und Taxische Gewichtsprogression ist folgende

über ¾ Loth	bis 1 " "	einfach 1½
1	1½	2
1½	2	2½
2	2½	3
2½	3	3½
3	3½	4

usw. für jedes halbe Loth Mehrgewicht, die Hälfte der einfachen Taxe mehr, wobei die vorkommenden Brüche für voll gerechnet werden.

D. Nach den unter 2., 3., 4., 5., 6 erwähnten Ländern können die Briefe nicht unter Rekommandation abgesendet werden.

B e i l a g e K

Taxen der unter Francozwang in Hamburg ankommenden Briefe. ß

1. Aus Spanien, Portugal und den dazu gehörigen Inseln und Kolonien (Französische Gewichtsprogression)

2. Aus allen Französischen Kolonien, so wie auch Briefe aus ganz Amerika, Westindien pp. welche in den westlichen und nördlichen Häfen Frankreichs durch Handelsschiffe oder Packetböte gelandet werden (Französische Gewichtsprogression) P 17
Wenn Korrespondenz dieses Ursprungs in Hâvre landet und von da durch die Dampfschiffe nach Hamburg befördert wird, so beträgt die Taxe nur P 12

3. Aus Nordamerika durch die Dampfpacketbootfahrt zwischen Antwerpen und Newyork (Thurn und Taxische Progression) 18

4. Briefe aus Ostindien, Egypten, der Türkei, Griechenland und den Jonischen Inseln, welche mit den Französischen Postdampfschiffen monatlich 3 mal über Marseille ankommen, - unter Anwendung der in der Beilage J No 6 angegebenen besonderen Progression 30

5. Briefe aus Italien, welche mit den Französischen Postdampfschiffen monatlich 3 mal über Marseille ankommen, unter Anwendung der in der Beilage J. No 6 angegebenen besonderen Progression 24

6. Aus Großbritanien und Irland
a) durch Frankreich - jedesmal die Taxe des französischen Hafens, wo laut des Stempels die Briefe gelandet sind - (gewöhnlich Calais, zuweilen auch Cherbourg)
NB Im Falle, daß in England das Porto für den Durchgang durch Frankreich mit erhoben und vergütet ist, beträgt die Grenztaxe nur 6 ß unter Anwendung der Thurn und Taxischen Progression
b) über Ostende - Thurn und Taxische Progression - 12

7. Aus sämtlichen KK Oesterreichischen Staaten, dem Fürstenthum Lichtenstein und dem Freistaate Krakau(Thurn und Taxische Progression) 13
8. Aus Südrußland, aus den Jonischen Inseln und allen Inseln des mittelländischen Meeres, so wie auch aus den Barbaresken Staaten (über Oesterreich) Thurn und Taxische Progression 2o
9. Aus der Moldau, Wallachei, aus der europäischen und asiatischen Türkei und aus den Inseln des Archipelagus Thurn und Taxische Progression 22
1o. Aus den nicht zu Oesterreich gehörenden Ländern Italiens
   a) auf der Route durch Oesterreich(Thurn und Taxische Progression) 2o
   b) auf der Route durch Tirol und Baiern, nach Maßgabe des Baierischen Auslagenporto(Thurn und Taxische Progression)
   c) auf der Route durch die Schweiz und über Frankfurt a.M. welche die Korrespondenz aus den Sardinischen Staaten am meisten benutzt wird(Thurn und Taxische Progression) 23
11. Von Drucksachen unter Kreuzband, welche durch die Französischen Postschiffe in Marseille gelandet ist, beträgt die Taxe(ohne Rücksicht auf Gewicht)von jedem Bogen 8
12. Bei anderen Kreuzbandsendungen, welche aus entfernten unter Francozwang stehenden Gegenden kommen, wird außer dem darauf haftenden Auslageporto nur der 4te Theil des Thurn und Taxischen Grenzporto in Ansatz gebracht.

B e i l a g e L

Briefporto-Tarif des Königlich Dänischen Oberpostamts Hamburg nach den Königlich Dänischen Staaten.

Von Hamburg nach	einfache Taxe ß		
Aalburg	9	Grenaa	9
Aarhus	8	Hadersleben	6
Altona	1	Hamfelde	2
Apenrade	5	Heide	4
Arensburg	1	Heiligenhafen	4
Aerroeskiöbing	9	Hesingör	9
Achens	6	Hirschholm	1o
Bogense	8	Hiörring	1o
Bramstedt	2	Hobroe	9
Bredstedt	5	Holbeck	9
Brunsbüttel	3	Holstebroe	9
Büchen	2	Horsens	7
Burg	4	Husum	4
Cappeln	4	Itzehoe	3
Crempe	3	Kallundborg	1o
Christiansfeld	6	Kellinghusen	2
Ebeltöft	1o	Kiel	3
Eckernförde	4	Kierteminde	8
Elmshorn	2	Kioge	9
Eutin	3	Kopenhagen	9
Faaborg	8	Kolding	6
Flensburg	4	Korsoer	8
Frederiksborg	9	Lauenburg	2
Frederikshaven	11	Lennvig	9
Frederiksund	9	Lunden	4
Friedrichstadt	4	Lübeck	2
Fredericia	7	Lütjenburg	4
Glückstadt	2	Lyngbye	9

Mariager	1o	Roeskilde	9
Mariboe	11	Rüdkiöbing	9
Meldorf	3	Rodbye	11
Middelfahrt	7	Saxkiöbing	11
Mölln	2	Schleswig	4
Nahskow	11	Schwarzenbeck	2
Netved	9	Segeberg	3
Neumünster	3	Skandersborg	8
Neustadt	3	Skagen	12
Norburg	6	Skive	11
Nordtorf	3	Slagelse	8
Nyborg	8	Sonderburg	5
Nykiobing a. Falster	1o	Soroe	9
" a. Jütland	12	Slige	1o
" in Seeland	1o	Storchedinge	1o
Nystedt	11	Stubbekilbing	1o
Odense	7	Svendborg	8
Oldenburg	4	Säbye	11
Oldesloe	2	Thirstedt	13
Pinneberg	1	Tondern	5
Plön	3	Tönning	4
Preetz	3	Ultzburg	1
Praestöe	9	Uetersen	1
Randers	9	Wandsbeck	1
Ratzeburg	2	Worde	7
Remmels	3	Weile	7
Rendsburg	3	Wiborg	9
Ribe	7	Wilster	3
Ringkiöbing	9	Wordingborg	1o
Ringstedt	9	Wyck	6

Anmerkung.

1. Die Briefe für die Königl. Dänischen Staaten(mit Ausnahme der Kolonien und anderen Welttheilen und den Inseln Island, Toroe, Bornholm, Christianroe und Anholt) können unbezahlt, ganz bezahlt oder bis zu einem beliebigen Zwischenort frankirt, versandt werden.
2. Die Progression der Taxe nach dem Gewicht ist folgende (ausgenommen das Herzogtum Lauenburg, vide No 9)

bis und für $\frac{3}{4}$ Loth							einfaches Porto	
über $\frac{3}{4}$	bis zu einem vollen Loth						$1\frac{1}{2}$	"
1	Loth	bis	voll	$1\frac{1}{2}$	"		2	"
$1\frac{1}{2}$				2			$2\frac{1}{2}$	
2				$2\frac{1}{2}$			3	
$2\frac{1}{2}$				3			$3\frac{1}{2}$	
3				$3\frac{1}{2}$			4	
$3\frac{1}{2}$				4			$4\frac{1}{2}$	
4				$4\frac{1}{2}$			5	

usw. für jedes halbe Loth Mehrgewicht halbes Porto mehr bis zu einem Gewichte von 32 Loth, welches das höchste Gewicht ist das zur Versendung mit der Briefpost angenommen wird. Sind indessen in einem Briefe oder Couvert von einem höheren Gewichte als 9 Loth, Versiegelte oder Unversiegelte Briefe eingeschlossen, wird ein solcher Brief oder Couvert so taxiert, daß für jedes 1/3 Loth und darunter das Porto eines einfachen Briefes zu berechnen ist.

3. Für gedruckte Preiscourante, gedruckte Circulare und gedruckte Empfehlungsbriefe, welche frankirt und unter Kreuzband versandt werden,ist bis zu dem Gewicht von einem vollen Loth unter der Bedingung, daß weder im Briefe noch in der auf dem Kreuzbande etwas Anderes als die Adresse geschrieben ist, nur halbes Porto zu erlegen. Ist etwas im Briefe oder in oder auf dem Kreuzbande geschrieben, ist das taxmäßige Porto zu entrichten.

4. Briefe auf denen ein bestimmter Wert angegeben ist oder mit Geld beschwert sind oder Sachen von Werth enthalten, werden zur Beförderung mit der Briefpost nicht angenommen. Wenn dergleichen in Briefen beigelegt sein sollte, wird im Falle eines Verlustes kein Ersatz dafür geleistet.
5. Briefe deren wichtige Ablieferung der Absender nachgewiesen und bescheinigt wünschen möchte, müssen als rekommandirt oder notabenirt bezeichnet werden.
6. Für jeden mit der Briefpost versandten oder notabenierten Brief, welcher während er in den Königl. Staaten verloren gehen möchte, wird dem Absender, der sich als solcher legimitirt, ein Ersatz von 10 Rbthlr Silbermünze (5 Rthler Spezies-Münze)gegeben.
7. Bezahlt bis Kopenhagen müssen jedesmal werden,
   a) Briefe nach den Inseln Bornholm, Christiansöe, Island und Foroe
   b) Briefe nach den Dänischen Inseln St. Croix, St. Thomas, St.Jean in Westindien, Christiansborg und Fredensborg auf der Küste Guinea in Afrika und Grönland in Amerika.
8. Briefe nach Schweden und Norwegen sind zu frankiren nach Helsingborg mit einer Zulage von 3 ß Cour zu dem Porto nach Kopenhagen.
9. Die Progression der Taxe für die Städte im Herzogthum Lauenburg ist folgende:

Gewichts-Progression für Briefe und Briefpakete

	bis	1 Loth		einfaches Porto	
über 1	"	1½		1½	"
1½		2		2	
2		2½		2½	
2½		3		3	
3		3½		3½	
3½		4		4	

usw. für jedes halbe Loth mehr ein halbfaches Briefporto.

a) Rekommandirte Briefe bezahlen doppeltes Porto
b) Briefe mit vielen Einschlüssen bezahlen das Porto jeder Progression doppelt.
c) Briefe mit Warenproben oder kleinen Druckschriften bezahlen bei der reitenden Post bis 2 Loth einfach
" 3 " 1½ bis 4 L 2fach
und über 4 Loth mit der fahrenden Post nach der Päckerreitaxe von Victualien.